Bekanntmachungsblatt des Amtes Gnoien

# Gnoiener Amtskurier

Altkalen Behren-Lübchin Finkenthal Gnoien Walkendorf

Ausgabe 11 Samstag, 11. Dezember 2021 23. Jahrgang

Sprechzeiten des Amtes Gnoien: Aufgrund der aktuellen Coronapandemie ist das Amt Gnoien geschlossen. Die Terminvergaben erfolgen nach vorheriger Vereinbarung.

## Spatenstich für den Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses mit integrierter Feuerwehr




Die Rede des Bürgermeisters Herrn Ziegler finden Sie auf Seite 20 und 21.
Das Bild wurde zur Verfügung gestellt von Herrn Ziegler.



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Amtsbereiches, der Dezember ist angebrochen und wir alle freuen uns auf ein besinnliches Weihnachtsfest und den Jahreswechsel mit unseren Lieben. Es ist auch die Zeit, um das Jahr 2021 Revue passieren zu lassen und Pläne für das kommende Jahr zu schmieden.

Jedes Jahr stellt uns alle vor verschiedenste Herausforderungen. In diesem war es nicht nur die Umsetzung von Zielen, Projekten, Baumaßnahmen oder ähnlichem, sondern es stand besonders im Frühjahr die Rückgewinnung unseres gewöhnlichen Alltags im Vordergrund.

Gestartet sind wir in dieses Jahr mit der Corona-Pandemie und dem damit verbundenen Lockdown. Geschafft haben wir trotz alledem einiges. Begonnene Projekte wie bspw. der Straßenbau L23 in Viecheln oder in der Sülzer Siedlung in Gnoien konnten abgeschlossen werden. Weitere Vorhaben wie z. B. die Erneuerung des Sanitärbereiches der Kita in Walkendorf wurden umgesetzt. Mit Hilfe einer LEADER-Förderung konnte unter anderem die Gemeinde Finkenthal die Innenausstattung des Gemeindezentrums erneuern. Freuen konnten sich die Gemeinden sowie die Warbelstadt Gnoien über diverse Fördermittelbescheide unter anderem für Anschaffungen im Bereich der Feuerwehren oder zur Ablösung von Altverbindlichkeiten.

Die Durchführungen des Bürgerentscheides in der Gemeinde Altkalen und der Bundes- und Landtagswahlen bestimmten nicht nur die tägliche Arbeit in der Verwaltung, sondern forderten auch die Unterstützung durch viele ehrenamtliche Helfer. Allen Beteiligten sei an dieser Stelle für ihr Engagement recht herzlich gedankt.

Begonnen wurden große Vorhaben wie der Bau eines neuen Dorfgemeinschaftshauses mit integrierter Feuerwehr in Viecheln oder der Straßenbau in Finkenthal, welche wir hoffentlich im nächsten Jahr abschließen können.

Mit Blick in das neue Jahr sehen wir auch weiteren Aufgaben entgegen, wie bspw. die Planungen eines neuen Wohngebietes in der Warbelstadt Gnoien oder die Begleitung der Erneuerung der Abwasserleitung in Altkalen. Alle Maßnahmen bilden nur einen kleinen Abriss über das Gemeinde- und Verwaltungsgeschehen und sollen zeigen, dass Amt und Gemeinden gemeinsam die Weiterentwicklung des Gemeindelebens stärken und voran bringen wollen.

Ich möchte mich bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern für Ihr umsichtiges Verhalten, Ihre ehrenamtliche Tätigkeit und Ihren Einsatz in den Gemeinden bedanken. Bedanken möchte ich mich ebenso bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Amtsverwaltung Gnoien für ihre engagierte Arbeit für das Wohl der Einwohnerinnen und Einwohner sowie der Gemeinden des Amtsbereiches.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie und Ihre Familien eine besinnliche Adventszeit und ein frohes, friedliches Weihnachtsfest verbringen und für das neue Jahr alles erdenklich Gute und Gesundheit.

Lars Schwark

Amtsvorsteher des Amtes Gnoien

# Amtliche Bekanntmachungen

## Hinweis auf die Veröffentlichung von Satzungen im Internet

1. Mit Datum vom 03.11.2021 wurde die „1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Behren-Lübchin für das Haushaltsjahr 2021“ öffentlich bekannt gemacht.

2. Mit Datum vom 24.11.2021 wurde die „Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Walkendorf über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Teterower Peene“ und „Recknitz-Boddenkette““ öffentlich bekannt gemacht.

3. Mit Datum vom 24.11.2021 wurde die „Erste Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Walkendorf“ öffentlich bekannt gemacht.

4. Mit Datum vom 24.11.2021 wurde die „Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatz-Satzung der Gemeinde Walkendorf)“ öffentlich bekannt gemacht.

5. Mit Datum vom 25.11.2021 wurde die „1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Walkendorf für das Haushaltsjahr 2021“ öffentlich bekannt gemacht.

J. Bernau, Sachbearbeiterin Hauptverwaltung

## Amtliche Bekanntmachung
### Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022 für die Gemeinden Altkalen, Behren-Lübchin, Finkenthal und die Warbelstadt Gnoien durch öffentliche Bekanntmachung

Die Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Grundsteuerpflichtigen, die im Kalenderjahr 2022 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben. Für sie wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022 gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt veranlagten Betrag festgesetzt.

Diese Steuerfestsetzung hat mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines Steuerbescheides. Die Grundsteuerhebesätze bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Sie betragen in der **Gemeinde Altkalen**
- Grundsteuer A
  für land- und forstwirtschaftliche Betriebe 263 v.H.
- Grundsteuer B
  für Grundstücke der Steuermessbeträge 354 v.H.

Sie betragen in der **Gemeinde Behren-Lübchin**
- Grundsteuer A
  für land- und forstwirtschaftliche Betriebe 320 v.H.
- Grundsteuer B
  für Grundstücke der Steuermessbeträge 380 v.H.

Sie betragen für die **Gemeinde Finkenthal**
- Grundsteuer A
  für land- und forstwirtschaftliche Betriebe 292 v.H.
- Grundsteuer B
  für Grundstücke der Steuermessbeträge 365 v.H.

Sie betragen für die die **Warbelstadt Gnoien**
- Grundsteuer A
  für land- und forstwirtschaftliche Betriebe 330 v.H.
- Grundsteuer B
  für Grundstücke der Steuermessbeträge 430 v.H.

Soweit Änderungen in der Besteuerungsgrundlage oder durch Eigentumswechsel eintreten, wird hierüber ein entsprechender Grundsteuerbescheid erteilt.

Zahlungsaufforderung:
Bei Vorliegen eines SEPA-Lastschriftmandates erfolgt auch weiterhin die Abbuchung der Grundsteuer. Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundsteuer erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2022 - wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt - unter Angabe der Finanzadresse zu entrichten. Die Grundsteuer ist zu je einem Viertel des Jahresbetrages am: 15. Februar, 15. Mai, 15. August, 15. November fällig. Hat der Steuerschuldner von der Möglichkeit der Jahreszahlung Gebrauch gemacht, so ist der Jahresbetrag am 01. Juli fällig.

Bankverbindungen:
Ostseesparkasse Rostock
IBAN: DE39 1305 0000 0765 1111 10
BIC: NOLADE21ROS
Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte eG.
IBAN: DE56 1506 1618 0007 4196 35
BIC: GENODEF1WRN

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch beim Amt Gnoien, Der Amtsvorsteher, Teterower Straße 11a, 17179 Gnoien erhoben werden.

Altkalen, 17.11.2021
Renate Awe
Bürgermeisterin

Behren-Lübchin, 17.11.2021
Birger Ziegler
Bürgermeister

Finkenthal, 17.11.2021
Stefan Finke
Bürgermeister

Gnoien, 17.11.2021
Lars Schwarz
Bürgermeister

# Amtliche Mitteilungen

## Stellenausschreibung

Das Amt Gnoien schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als **Sachbearbeiter/in Bauverwaltung/Zentrale Vergabestelle (m/w/d)** aus. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (40 Std.), die grundsätzlich teilzeitfähig ist.

*Aufgaben:*
I. Bauverwaltung
- Mitwirkung bei der Gewährung von Zuwendungen
- Federführung bei Tief- und Hochbaumaßnahmen

II. Zentrale Vergabestelle
- Vorbereitung und Durchführung von elektronischen und schriftlichen Vergabeverfahren
- Begleitung und Beratung der Fachbereiche bei der Vorbereitung von Vergaben
- Erstellung rechtskonformer Vergabeunterlagen unter Mitwirkung der jeweiligen Fachbereiche
- Prüfung und Auswertung der Angebote
- Erarbeitung von vergaberechtlichen Stellungnahmen
- rechtssichere Dokumentation der Vergabeverfahren

*Mindestanforderungsprofil*
- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder Nachweis Angestelltenlehrgang I oder Verwaltungsfachwirt oder ein vergleichbarer Abschluss
- praktische Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung
- gute Kenntnisse im öffentlichen Bau- und Vergaberecht
- Verhandlungsgeschick und Abschlusssicherheit
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- guter und sicherer Umgang mit den aktuellen PC-Programmen
- Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität
- offener und freundlicher Umgang mit Bürgern
- Führerschein Klasse B

Grundlage für das Arbeitsverhältnis ist der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA). Bei Vorliegen der entsprechenden Eignung und Qualifikation erfolgt die Vergütung gem. Entgeltordnung zum TVöD (VKA) nach der Entgeltgruppe 9a oder 9b.

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **26.01.2022** an:

**Amt Gnoien, Der Amtsvorsteher,**
**Teterower Straße 11a, 17179 Gnoien,**
**Kennwort „Vergabestelle“**

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht übernommen. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist.

Bei gleicher Eignung und Befähigung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Sie werden gebeten, bereits im Bewerbungsschreiben auf die Behinderung hinzuweisen und eine Kopie des Schwerbehindertenausweises beizufügen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 b und e Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Datenschutzgesetz M-V.

Informationen zur DS-GVO finden Sie unter:
https://www.amt-gnoien.de/Datenschutzerklärung

gez. Lars Schwarz
Amtsvorsteher

---

## Stellenausschreibung

Das Amt Gnoien schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als **Sachbearbeiter/in in der Finanzverwaltung** (m/w/d) aus. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (40 Std.), die grundsätzlich teilzeitfähig ist.

Die Stelle umfasst wechselnde Aufgaben aus den einzelnen Bereichen der Finanzverwaltung:
- Haushaltsplanung
- Geschäftsbuchhaltung
- Anlagenbuchhaltung
- Kasse
- Steuern/Abgaben

*Mindestanforderungsprofil*
- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder Nachweis Angestelltenlehrgang I oder gleichwertige Ausbildung
- praktische Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung
- fundierte Kenntnisse im Bereich Finanzverwaltung
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- guter und sicherer Umgang mit der EDV
- Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität

Grundlage für das Arbeitsverhältnis ist der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA). Bei Vorliegen der entsprechenden Eignung und Qualifikation erfolgt die Vergütung gem. Entgeltordnung zum TVöD (VKA) nach der Entgeltgruppe 8.

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **26.01.2022** an:

**Amt Gnoien, Der Amtsvorsteher**
**Teterower Straße 11a, 17179 Gnoien**
**Kennwort „Finanzverwaltung“**

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht übernommen. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist.

Bei gleicher Eignung und Befähigung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Sie werden gebeten, bereits im Bewerbungsschreiben auf die Behinderung hinzuweisen und eine Kopie des Schwerbehindertenausweises beizufügen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1b und e Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Datenschutzgesetz M-V.

Informationen zur DS-GVO finden Sie unter:
https://www.amt-gnoien.de/Datenschutzerklärung

gez. Lars Schwarz
Amtsvorsteher

---

## Einsichtnahme in die Spendenlisten 2019 & 2020

*(gem. § 44 Abs. 4 KV M-V)*

Während der Sprechzeiten des Amtes Gnoien kann jedermann in der Zeit **vom 13.12.2021 - 17.12.2021** in der Hauptverwaltung des Amtes Gnoien Einsicht in die Spendenlisten 2019 & 2020 nehmen. Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Corona-Beschränkungen (u.a. Terminvergabe)!

Es sind für folgende Gemeinden Spendenlisten aufgestellt worden:

2019: Amt Gnoien, Behren-Lübchin, Boddin, Warbelstadt Gnoien
2020: Behren-Lübchin, Finkenthal, Warbelstadt Gnoien, Walkendorf

J. Bernau,
Sachbearbeiterin Hauptverwaltung

---

## Termine für den „Gnoiener Amtskurier“ im Jahr 2022

| | Abgabetermin Artikel jeweils Donnerstag | Erscheinungstag jeweils Samstag |
|---|---|---|
| 01/2022 | 20.01.2022 | 05.02.2022 |
| 02/2022 | 17.02.2022 | 05.03.2022 |
| 03/2022 | 17.03.2022 | 02.04.2022 |
| 04/2022 | 21.04.2022 | 07.05.2022 |
| 05/2022 | 19.05.2022 | 04.06.2022 |
| 06/2022 | 16.06.2022 | 02.07.2022 |
| 07/2022 | 21.07.2022 | 06.08.2022 |
| 08/2022 | 18.08.2022 | 03.09.2022 |
| 09/2022 | 15.09.2022 | 01.10.2022 |
| 10/2022 | 20.10.2022 | 05.11.2022 |
| 11/2022 | 24.11.2022 | 10.12.2022 |

J. Bernau,
Sachbearbeiterin Hauptverwaltung

---

## Wohnen in und um Gnoien

**WoVG Stadt Gnoien mbH Tel. 039971/12750**
*2-Raum-Wohnung* Schützenplatz 3b, ca. 38,42 m²
Grundmiete: VB
*3-Raum-Wohnung* Friedenstraße 112, ca. 58,80 m²
Grundmiete: 340,00 Euro + Nebenkosten
*3-Raum-Wohnung* Friedenstraße 106, ca. 59,40 m²
Grundmiete: 330,00 Euro + Nebenkosten
*3-Raum-Wohnung* Friedenstraße 102, ca. 61,00 m²
Grundmiete: 340,00 Euro + Nebenkosten
*1-Raum-Wohnung* Markt 10a, ca. 34,50 m²
Grundmiete: 190,00 Euro + Nebenkosten
*1-Raum-Wohnung* Markt 10, ca. 40,80 m²
Grundmiete: 200,00 Euro + Nebenkosten
*Gewerberäume* Friedenstraße 14, ca. 65,00 m²
Grundmiete: 350,00 Euro + Nebenkosten

**<u>Wohnungsverwaltung des Amtes Gnoien</u>**
**Gemeinde Altkalen, Tel.: 039971/18226**
*1-Raum Wohnung* 24-WE Altkalen, ca. 35 m²
Grundmiete: 158,00 Euro + Nebenkosten
*2-Raum Wohnung* 24-WE Altkalen, ca. 56,8 m²
Grundmiete: 225,00 Euro + Nebenkosten
*2-Raum Wohnung* Darguner Str. 3, Altkalen, ca. 50 m²
Grundmiete: 195,00 Euro + Nebenkosten
*2-Raum Wohnung* 12-WE Kleverhof, ca. 48 m²
Grundmiete: 250,00 Euro + Nebenkosten
*3-Raum Wohnung* 12-WE Kleverhof, ca. 58 m²
Grundmiete: 290,00 Euro + Nebenkosten

**Gemeinde Walkendorf, Tel.: 039971/18226**
*2-Raum-Wohnung* 15-WE Walkendorf, ca. 46 m²
Grundmiete: 256,00 Euro + Nebenkosten
*3-Raum-Wohnung* 15-WE Walkendorf, ca. 59 m²
Grundmiete: 309,00 Euro + Nebenkosten
*2-Raum-Wohnung* 24-WE Boddin, ca. 58,4 m²
Grundmiete: 200,00 € + Nebenkosten
*1-Raum-Wohnung* 24-WE Boddin, ca. 28 m²
Grundmiete: 170,00 € + Nebenkosten
*2-Raum-Wohnung* 6-WE Boddin, ca. 48 m²
Grundmiete: 210,00 € + Nebenkosten
*1-Raum-Wohnung* 24-WE Lühburg, ca. 36 m²
Grundmiete: 184,00 Euro + Nebenkosten
*2-Raum-Wohnung* 24-WE Lühburg, ca. 58 m²
Grundmiete: 270,00 Euro + Nebenkosten
*3-Raum-Wohnung* 24-WE Lühburg, ca. 67 m²
Grundmiete: 315,00 Euro + Nebenkosten
*Gewerberäume* Boddin 28 (ehem. Kita), ca. 160,06 m²
Grundmiete: 414,02 € + Nebenkosten

---



# Stadt Gnoien

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE
Bürgermeister Herr Lars Schwarz
Markt 11, 17179 Gnoien
Tel.: 039971 12065
*Sprechzeiten:* täglich nach vorheriger Anmeldung

## *Der Bürgermeister gratuliert*

**Monat Dezember**

| | |
|---|---|
| 02.12. Frau Edith Bolduan, Gnoien | 80. Geburtstag |
| 02.12. Frau Erika Bungenberg, Gnoien | 80. Geburtstag |
| 03.12. Herr Ottmar Schug, Gnoien | 70. Geburtstag |
| 05.12. Frau Inge Lünse, Gnoien | 85. Geburtstag |
| 08.12. Herr Gerhard Martens, Gnoien | 85. Geburtstag |
| 11.12. Herr Fritz Lenuweit, Gnoien | 85. Geburtstag |
| 13.12. Herr Ernst Lattki, Gnoien | 85. Geburtstag |
| 15.12. Frau Sieglinde Huschke, Gnoien | 70. Geburtstag |
| 20.12. Frau Ingrid Rümcker, Gnoien | 90. Geburtstag |
| 22.12. Frau Ruth Lange, Gnoien | 85. Geburtstag |
| 24.12. Frau Monika Baumann, Gnoien | 75. Geburtstag |
| 24.12. Frau Ingelore Czerniejewski, Gnoien | 70. Geburtstag |
| 26.12. Frau Karin Kelch, Gnoien | 80. Geburtstag |
| 31.12. Herr Gerhard Rohn, Gnoien | 85. Geburtstag |

## Grußwort des Bürgermeisters zu Weihnachten und zum Jahreswechsel



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger
der Warbelstadt Gnoien,

das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu und wir freuen uns auf ein schönes Weihnachtsfest.

Weihnachten verschafft uns Zeit der Besinnung, in der wir aufatmen und Abstand gewinnen vom hektischen Alltag. Es gibt uns die Gelegenheit, über den alltäglichen Horizont hinaus zu blicken auf die Dinge, die wirklich wichtig sind - soweit es in der derzeitigen Lage möglich ist.

Es liegt wieder ein Jahr hinter uns, in dem wir viele Einschränkungen und Herausforderungen hinnehmen mussten. Dennoch haben wir viele Aufgaben gemeinsam angepackt. Einiges ist auf einem guten Weg, andere Veränderungen und Herausforderungen warten noch auf uns.

Ich bin zuversichtlich, dass wir unsere kleine Stadt auch im kommenden Jahr Stück für Stück positiv weiterentwickeln. Das Jahr 2021 geht nun so langsam seinem Ende entgegen und ein jeder von uns zieht eine persönliche Bilanz der vergangenen zwölf Monate.

**So auch wir!**

In diesem Jahr konnten wir nach einer Bauzeit von eineinhalb Jahren unsere Sülzer Siedlung fertig stellen. Diese erstrahlt nun zu einem schönen, attraktiven Wohngebiet und gibt den Anwohnern und Bürgern ein Stück Lebensqualität.

Auch der Blick in die Zukunft lohnt sich, denn viele Projekte liegen noch vor uns: Hierzu gehören die Sanierungen unserer Immobilien, wie z.B. das Amtsgebäude oder auch das Rathaus. Ich denke, wir sind auf einem guten Weg, unsere Stadt zunehmend freundlich und attraktiver zu gestalten.

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich zum Anlass nehmen, um all‘ denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, unsere kleine Warbelstadt lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten.

Mein Dank gilt besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf karitativen, kulturellen und sportlichen Gebieten ehrenamtlich oder auch beruflich engagiert haben, was - wie schon im letzten Jahr - durch die Corona-Pandemie eine Herausforderung darstellte.

Mein persönlicher Dank gilt auch den Geschäftsinhaberinnen und Geschäftsinhabern sowie den Gewerbetreibenden, die in dieser Pandemie immer wieder Durchhaltevermögen bewiesen haben. Mit viel Mut und Engagement haben sie es geschafft, den Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern aufrecht zu erhalten. Ich wünsche allen weiterhin diesen Mut und das Durchhaltevermögen.

**Danke! Nur gemeinsam sind wir stark!**

Ich danke auch den Stadtvertretern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung sowie den Mitarbeitern des Stadtbauhofes recht herzlich für die gute Zusammenarbeit in dieser schwierigen Zeit.

Ich wünsche Ihnen und Euch von Herzen erholsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel sowie ein friedliches, erfolgreiches neues Jahr 2022. Bleiben Sie gesund!



Bürgermeister Warbelstadt Gnoien

## Volkstrauertag

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Warbelstadt Gnoien, sehr geehrter Herr Pastor, sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden der Bundeswehr und der Freiwilligen Feuerwehr Gnoien,

jedes Jahr in der dunklen Zeit erinnern wir uns am Volkstrauertag der Opfer, die durch die Weltkriege den Tod erlitten haben. Es sind unsere Vorfahren, um die es geht, unsere Familienmitglieder der vergangenen Generationen, unsere Urgroßeltern, Großeltern und Eltern.

Am Volkstrauertag stellen wir uns in dieser Gedenkstunde den unliebsamen Gefühlen von Trauer und Ohnmacht, Scham und Schuld und nehmen Teil am Leid unserer Betroffenen und deren Angehörigen.

Was wohl unsere Männer und viele noch so junge Menschen bewegt haben mag, als sie damals losgezogen sind in den Krieg, als sie tapfer bereit waren für das Deutsche Vaterland an der Front zu kämpfen und ihre Heimat zu verlassen? Was haben die Mütter und Frauen gefühlt und geahnt beim Abschied? Was haben die Kameraden tatsächlich erlebt, welche Tiefen und Täler durchschritten, was alles mit angesehen? Welche unfassbaren Schmerzen und trostlosen Szenen haben sie ausgehalten?

Welche Gemeinschaftserlebnisse und Glücksmomente haben hoffentlich getröstet und neue Kraft gespendet? Was hat der Krieg tief in ihrer Seele aufgewühlt? Was hat es die

Frauen gekostet, die schutzlos ausgeliefert waren und zu Hause die Stellung halten mussten? Wie fremd war man sich oder wie glückselig als der eine oder andere nach vielen Jahren Gefangenschaft doch noch nach Hause kam?

Dieser Volkstrauertag macht uns heute auch wieder bewusst, dass die Kriegserlebnisse in den Seelen unserer Großväter und Großmütter massive Spuren hinterlassen haben, die unbewusst an die nachfolgenden Generationen weitergegeben wurden - an uns.

Bis heute wirken sich unverarbeitete Kriegerlebnisse und negative Gefühlslagen nach wie vor aus und sind Grund für Traumatisierungen, Krankheitssymptome und belastete Beziehungen. Die Nachkriegsgenerationen sind sicherlich nicht für das verantwortlich, was in der Zeit passiert ist. Wir sind aber dafür verantwortlich, dass so etwas nie wieder passiert. Wir sind auch in der Gegenwart herausgefordert, uns damit zu beschäftigen, das Unsichtbare und Unsagbare von damals wahrzunehmen und aufzulösen, den Dingen wirklich auf den Grund zu gehen, wenn wir befreit aufatmen und das heutige Wissen positiv für unsere Zukunft nutzen wollen.

Volkstrauertage haben den Sinn, den Opfern der Kriege ein wertschätzendes Gedenken zu schenken. Aber noch weit entscheidender erscheint mir das Ansinnen, wir mögen aus der Geschichte lernen und unsere Herzen öffnen für den Frieden in der Welt.

Ich wünsche uns allen, dass der tägliche Blick auf unsere innere Quelle uns die Kraft gibt, geduldig, barmherzig und großzügig mit uns und anderen umzugehen. Wir alle sind auf dieser Welt, um sie aktiv mitzugestalten im Kleinen wie im Großen und unsere Verantwortung selbst zu übernehmen.



Ich wünsche uns allen, dass wir uns gegenseitig mit freundschaftlichen Gesten begegnen, das Verbindende auch über Kulturen und Regionen hinweg suchen, dass wir Traditionelles bewahren und es trotzdem auch immer wieder hinterfragen, dass wir das Vertrauen entwickeln, auch Schwäche zu zeigen, und offenherzig auf jene zugehen, die wir noch gar nicht kennen und die uns anfangs vielleicht auch fremd erscheinen. Die eigene Zufriedenheit, tägliche Dankbarkeit, Freundschaften, Nachbarschaften und Städtepartnerschaften zu pflegen, anderen Kulturen und Lebensweisen mit Wertschätzung und Toleranz zu begegnen, das ist die beste Ausrüstung für den Frieden. Je mehr wir eine Ahnung haben vom inneren Reichtum in unseren Herzen, umso weniger müssen wir uns festhalten am Sichtbaren, Materiellen, am Hab und Gut, Aus- und Ansehen. Umso freier und gelassener können wir leben, teilen und zusammenhalten.

In Ehrfurcht vor den Toten der beiden Weltkriege und den Opfern von Gewaltherrschaft sowie allen Kriegsopfern und im Dienst gestorbenen Soldaten weltweit, legen wir als Zeichen des Gedenkens heute und hier diesen Kranz nieder.

In diesem Sinne danke ich Ihnen für Ihre Anteilnahme. Ich danke allen, die am heutigen Tag dieser Zeremonie beiwohnen. Ich danke Ihnen, dass Sie heute hier erschienen sind.

Dr. Marco Krüger
Foto: Ch. Teske

alles rund um's Haus
**Hausmeisterservice**
• Kleinreparaturen am Dachstuhl
• Landschaftsgestaltung • Trockenbau aller Art
• Dachdeckerarbeiten • Abrißarbeiten
• Rasen mähen • Gerüstbau • Zaunarbeiten
• Umzüge • Wohnungsenträumung
**Auch bei Winterdiensten bin ich Ihnen behilflich!**
*Danilo Gubert*
Mühlenstraße 1 • 17179 Gnoien
Mail: danilo-gubert@web.de • **www.hausmeisterservice-gubert.de**
Mobil: 0151 / 42 36 25 48 • 0172 / 472 96 91 • Büro: 039971 / 339974
Für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanke ich mich herzlichst. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Feiertage und ein gutes neues Jahr.
*Ihr Danilo Gubert*

Stadtbibilothek Gnoien

## Buchempfehlungen des Monats



Wie **immer** wurden alle empfohlenen Bücher persönlich gelesen und sind selbstverständlich in der Bibliothek zu entleihen.




**Ingrid Noll „Kein Feuer kann brennen so heiß“ Roman**

*- Ein Lesevergnügen, nicht nur für Krimifans -*

Schön ist sie nicht gerade, (obwohl - was ist schon schön? Schönheit liegt im Auge des Betrachters) die dreißigjährige Lorina, eher etwas plump und ungeschickt. Sie hat daher einen Beruf gewählt, in dem es auf Äußerlichkeiten nicht so ankommt. Ihre Anstellung als Altenpflegerin bei der reichen pflegebedürftigen Frau Alsfelder war nicht nur finanziell ein Glücksfall. Lorina lebt jetzt in einer ungewöhnlichen und interessanten WG. Masseure, deren Hände nicht nur heilen, sondern auch erotisieren, kommen und gehen. Ein Harlekinpudel sorgt für Leben in der Bude und als Lorinas Schwester ausgerechnet dort niederkommt und ihr Baby von eindeutig asiatischem Aussehen zurücklässt, ist das Chaos perfekt. Nur die alte Dame hat Freude an dem Chaos und blüht zusehends auf. Das Leben könnte so schön sein, wäre da nicht Christian, der misstrauische Großneffe, den man in der WG für einen Erbschleicher hält.

Ingrid Noll beschreibt amüsant und bitterböse, welche Haken das Leben schlägt, wenn man sich gerade mit wenig zufriedengegeben hat. Die Grande Dame des schwarzen Humors versteht einfach ihr Handwerk. Eine kriminelle Komödie, launig und pikant.

**Leihen statt kaufen! Schonen Sie Ihren Geldbeutel und die Umwelt!**

*„Weihnachtsschmöker“*




**Anne Prettin „Die vier Gezeiten“ Roman**

*- Schwestern wie Ebbe und Flut -*

Juist 2008. Im renommierten Hotel de Tiden herrscht aufgeregte Betriebsamkeit. Alles will gut vorbereitet sein, denn in wenigen Tagen soll einer der angesehensten Bürger der Insel mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt werden, der 80-jährige Eduard Kießling, Hotelier und ehemaliger Bürgermeister. Bei der Generalprobe im Festsaal sind die engsten Angehörigen mit dabei, Ehefrau Adda, deren hochbetagte Mutter Johanne sowie die gemeinsamen Töchter Frauke, Theda und Marijke. In diese traute Runde platzt unvermittelt die junge Helen, soeben angereist aus Neuseeland, wo sie mit ihren Adoptiveltern lebt. Die Suche nach ihren leiblichen Eltern hat sie direkt nach Juist geführt. Und tatsächlich lässt sich eine große Ähnlichkeit mit Adda nicht leugnen.

Während Helen misstrauisch beäugt wird und immer mehr Spannungen zwischen den einzelnen Familienmitgliedern zutage treten, ist Adda davon überzeugt, dass der Schlüssel zu allem im familieneigenen Hotel liegt, wo vor 75 Jahren alles begann. Warum weiß sie so wenig aus dem Leben ihrer Mutter Johanne während der Nazizeit und nach dem 2. Weltkrieg? Gemeinsam beginnen Adda und Helen nachzuforschen.

Anne Prettins Roman erweist sich als toller Schmöker, den man nicht mehr aus der Hand legen möchte. Schicksalhafte Ereignisse und weit in die Vergangenheit reichende Geheimnisse verweben sich zu einer mitreißenden Familiengeschichte vor der Kulisse der Nordseeinsel Juist.

**In eigener Sache:**

Ab 16.12.2021 bleibt die Bibliothek wegen Urlaub geschlossen. Decken Sie sich gerne mit Ihrer Weihnachtsschmökerlektüre zu den bekannten Öffnungszeiten ein. Gerne bin ich am 06.01.2022 wieder für Sie da.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund!



Mit herzlichen Lesegrüßen
Ihre Petra Schröter, Bibliothekarin






TW - Autohandel Gnoien
Gewerbestraße 5
17179 Gnoien

C. Werner 0174 - 477 61 96
R. Teske 0172 - 303 86 66
twgnoien@hotmail.com

TW - Autohandel Gnoien

Bei allen Kunden und Partnern wollen wir uns für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen im letzten Jahr ganz herzlich bedanken.

Allen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Kfz-Meisterbetrieb
B. Simanowski • R. Fröhlich
Koppelweg 9a • 17179 Gnoien
Tel.: (03 99 71) 1 42 02
Mobil: 0171 / 731 74 00
kfz-simanowski@t-online.de



LCO Bauservice Litschko & Co GmbH

*Wir wünschen all unseren Kunden und Partnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2022.*



- **Mauerwerk- und Betonarbeiten**
- **Trockenbau**
- **Sanierung und Instandhaltung**

**Mobil:** 0173 / 9993291 • **E-Mail:** info@lco-bau.de
Am Wiesengrund 37 • 17179 Gnoien

## Neues aus dem Jugendclub

Moin aus Gnoien und hallo liebe Leute. Wieder ist ein Monat vergangen und wieder gibt es einiges zu berichten. Kurz nach der letzten Ausgabe des Amtskuriers rückte der 31.10.2021 und damit das bei vielen Schüler*innen beliebte Halloween näher.

Dieser ursprünglich aus Irland stammende und in den USA salonfähig gemachte Brauch begeistert seit einigen Jahren auch die Menschen und besonders Kinder in Europa und Deutschland. Auf der Jagd nach Süßigkeiten verkleiden sich unsere Kleinsten mit gruseligen Kostümen und schleichen durch die Nachbarstadt.

Um unsere Jugend auf dieses Event einzustimmen, trafen wir uns bereits am Freitag vor Halloween im Jugendclub. Dieser war entsprechend dekoriert und unser Spitzenkoch Florian bereitete schon fleißig das gemeinsame Abendbrot vor.



Nach der leckeren Mahlzeit begaben wir uns zusammen im dunklen auf einen Spaziergang durch unsere wunderschöne Warbelstadt. Neben vielen lustigen und schaurigen Momenten, philosophierten wir auch sehr ausgiebig über verschiedene Themen wie Religion, Leben, Tod oder Beziehungen. Diese Gespräche waren sehr bereichernd.

Im Anschluss fand die Halloweenparty im Jugendclub statt. Bei passender Beleuchtung wurden die Kids mit Knabbereien, Bowle und lauter Musik versorgt. Da weniger Gäste da waren als gedacht, konnte der Funke zur kompletten Eskalation leider nicht überspringen. Ich bin mir jedoch sicher, dass wir dies im nächsten Jahr schaffen werden.

Zu guter Letzt blieb eine kleine Gruppe Schüler übrig und schlug ihr Lager auf. Nach einer ruhigen Nacht frühstückten wir zusammen und beräumten die heulenden Hallen von den Zeugnissen des vergangenen Abends.

In der darauffolgenden Woche gab es gleich das nächste Highlight. Während der frei beweglichen Ferientage strichen wir in einem Undercover Manöver den Klassenraum der 6b. Das Strahlen in den Augen der Schüler, als sie ihren Heimathafen in einem neuen Gewand erblickten, werde ich so schnell nicht vergessen.

An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal bei meinem fleißigen Helfer bedanken, der voller Tatendrang alles gegeben hat, um den Klassenraum seines Bruders umzugestalten. Ein weiterer Dank geht raus an die beiden jungen Damen, die ihre Praktika bei mir und Frau Hein absolviert haben. Euer Fleiß und eure empathische Art haben den Jugendclubalbtag wirklich bereichert.

Da dies die letzte Ausgabe des Amtskuriers für das Jahr 2021 ist, möchte ich noch ein paar Worte an alle Bürger*innen im Amtsbereich Gnoien richten. Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit. Ich hoffe Sie können einen gemütlichen Jahresabschluss im Kreis Ihrer Liebsten verbringen. Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022 wünscht Ihnen mit warbeltastischen Grüßen:

Ihr Jugendclubleiter
Michael Wöller




Gnoiener SV von 1924 e.V.

## Sponsoring für die Fußballmannschaften

Moin Sportsfreunde,
leider durften wir unsere Hinrunde wieder nicht beenden, was uns alle traurig macht. Aber Gott sei Dank gibt es noch viele positive Dinge zu berichten aus unserer Sparte Fussball.
Als erstes möchten wir auf diesem Wege TW Autohandel mit Otto & Reik und Elektrik Anders mit Andy unseren DANK aussprechen und ihnen auch noch mal auf diesem Wege unsere Anerkennung für solch tolles Sponsoring aussprechen.




*D-Jugend, Foto: Christin Brockmann*

Die Jungs der D Jugend mit ihrem Trainer Kolle waren so aufgeregt ihre neuen Trikots endlich anzuziehen und einzuweihen. Schön, dass es noch so viele Menschen gibt, die uns unterstützen. In den letzten Wochen gingen wirklich viele Spendenanfragen bei uns ein und auch unsere Sammelaktion während unserer Spiele fanden große Zustimmung, mit der Sammelaktion wollen wir den Aufbau der Flutlichtanlage an unserer Rennbahn weiter voran treiben. Vor 2 Wochen gab es, neben einem ganzen Sonntag voll Fußball auch nen ganzen Sack voll Bälle!



*2. Männermannschaft, Foto: Michele Skoeries*

10 Trainingsbälle gab's von Angie's Baumärktchen für unsere Jungs der 2. Männermannschaft. Wir sagen herzlichen Dank auch dafür!

Die Jungs der 1. möchten sich auch ganz herzlich für die, durch die Firma Schwarz Bau Inh. Michael Schwarz gesponserten, neuen Spielerbälle bedanken.

Vor einem Spiel unserer Jungs der 1. Mannschaft wurde noch ein Satz Aufwärmtrikots überreicht. Gesponsert wurde das Ganze von Steinbach Heizung - und Sanitärinstallationen. Auch dafür herzlichen Dank!




Aber auch der Einsatz unserer Jungs ist ein Sponsoren ihrer Zeit außerhalb des Trainings oder Spielbetrieb. Und nur so kommen wir weiter, Hand in Hand, im Team und mit guter Kommunikation.

Neben der kulinarischen Versorgung vor, während und nach der Spielzeit habt ihr jetzt auch die Möglichkeit die örtlichen Toiletten aufzusuchen. Die Jungs und auch Ingi haben den Wischmopp geschwungen und alles auf Vordermann gebracht.



Auch haben die Jungs jetzt die Möglichkeit, sich in der Halbzeit zurückzuziehen. Danke für euren Einsatz!

Wir möchten darum bitten, das mit dem Fußballplatz und dem umliegenden Gelände ordentlich umgegangen wird. Leider ist es zum wiederholten Male aufgetreten, dass wir Glasscherben und Müll vom Spielfeld und aus den Trainerbänken aufsammeln mussten. Habt Nachsicht, ihr schadet damit den Jungs und gefährdet den Spielbetrieb.

Text: M. Skoeries

**Ich wünsche Euch und Euren Familien Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein hoffentlich besseres 2022. Ich freue mich Euch dann im nächsten Jahr wieder bei uns auf dem Platz zu sehen! Bleibt gesund!**

Eure Christin Brockmann
Spartenleiter Fußball

---

Gnoiener SV von 1924 e.V.

## Gnoiener Leichtathletiknachwuchs in Marlow

Nach einem Jahr Ausfall wegen Corona hat der LAV Sanitz-Ribnitz wieder traditionell zum Hallensportfest in die Grüne Stadt Marlow eingeladen. Für dieses Sportfest waren die Disziplinen 2-Rundenlauf, 4-Rundenlauf, 3-Hop und Medizinballschocken ausgeschrieben. Der Wettkampf mit 180 Teilnehmern war vom LAV hervorragend organisiert. Für einige Gnoiener Sportler war es der erste Wettkampf.



Unsere jüngsten Starter Lucy Schmidt und Jonah Wolfgramm, beide Jahrgang 2016, mussten bei den 6-Jährigen mit starten (Ausschreibung erst ab Jahrgang 2015). Die Leistung unserer Jüngsten war schon beachtlich. Jonah konnte seine erste Medaille erringen. Im Medizinballschocken wurde es die Bronzemedaille.

Hannah Schiedt Jahrgang 2014 und Victoria Lüthken 2012 schnupperten zum ersten Mal Wettkampfluft und schlugen sich achtbar in den großen Starterfeldern.

Carlo Clasen war bei den 8-Jährigen Jungen am Start. Über den 2-Rundenlauf war Carlo vom Sturzpech verfolgt aber im 3-Hop wurde es Platz 2 und damit die Silbermedaille.
Bei der Altersklasse 9 waren Oskar Betat, Julius Maeting und Collin Paschen gemeldet. Oskar schaffte im 3-Hop die Silbermedaille. Julius sprintete im 2-Rundenlauf zu Silber. Im 3-Hop hatte er leider 3 Mal übertreten. Die Sprünge

hätten für die zweite Medaille gereicht. Collin überzeugte in allen Disziplinen, Platz 4 im Medizinballschocken, Platz 3 im 3-Hop und Silber im 4-Rundenlauf.

Es war ein gelungener Wettkampftag für den Leichtathletiknachwuchs. Ein besonderer Dank an das Trainerteam für die Vorbereitung und Betreuung der Athleten bei diesem Sportfest. Auch ein Dank an die Eltern für die tatkräftige Unterstützung. Bedanken möchten wir uns auch bei der Spedition Alexander Jürges für die Bereitstellung des Buses.

Lolita Koll

---

Gnoiener SV von 1924 e.V.

## Crossläufer erfolgreich bei Landesmeisterschaften

Eine kleine Gruppe von Leichtathleten des Gnoiener SV 24 startete bei den Landesmeisterschaften im Crosslauf in Laage. Auf Grund von Corona sind die Landesmeisterschaften 2020 ausgefallen. Für dieses Event hatten 350 Sportlerinnen und Sportler gemeldet.




Bei den Mädchen der AK 10 über 1.200 m war Pia Hasenjäger gemeldet. Die Laufstrecke war mit zusätzlichen Hindernissen gespickt. Pia lief vom Start weg taktisch ein hervorragendes Rennen. Es hatten sich 3 Läuferinnen vom Hauptfeld abgesetzt, welche bis zum Schlussanstieg auf gleicher Höhe liefen. Dann kam der unwiderstehliche Antritt von Pia am Schlussanstieg und ihre Konkurrentinnen hatten keine Chance mehr. Pia wurde erneut Landesmeister von M-V.

Für die Altersklasse 11 wurde Mia Parge gemeldet. Sie lief auf dem anspruchsvollen Kurs ein hervorragendes Rennen und zeigte ihre ganze Klasse im Crosslauf. Mia kam mit großem Vorsprung aus dem Waldgelände und lief in Richtung Ziellinie. Im Ziel blieb die Uhr bei 4.34 Min. stehen. Dieses war ein Vorsprung von 9 Sekunden auf Eva Lotte Siegmund vom SC Neubrandenburg und der erneute Landesmeistertitel nach 2019.



Unsere jüngsten Starter in der AK 9 m Moritz van Heiden und Arne Habermann zeigten einen beherzten Wettkampf. Moritz belegte einen sehr guten 7. Platz und Arne kam auf Platz 13 ins Ziel.

Bei den Jungen der AK 14 ging Richard Werner an den Start. Richard musste 3,6 km in Angriff nehmen. (3x den Zielberg hinauf) Durch eine sehr gute Renneinteilung schaffte Richard die TOP 8 und belegte am Ende Platz 7. Die gute Vorbereitung durch das Gnoiener Trainerteam zahlte sich aus. Auch einen Dank an die mitgereisten Eltern.

Stephan Koll

---



Wir wünschen all unseren Kunden eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir freuen uns auch 2022 für Sie da zu sein!

Angie`s Baumärktchen

**Jetzt im Angebot:**
Schulbedarf von BRUNNEN und TOP Model by Depesche
und viele Geschenkartikel!

Am Markt 10
17179 Gnoien

www.angies-baumaerktchen.com

Tapeten • Farben • Teppiche • Gardinen • Malerbedarf • Geschenkkörbe • Reinigung • Tischdecken • Handtücher • Bodenbeläge • Nähbedarf • Schusterarbeiten

**GSF Reinigung**
**Tony Leitner**

**WIR BRINGEN IHRE FLÄCHEN ZUM GLÄNZEN!**
**Glas-, Solaranlagen-, & Fahrzeugreinigung**

**WIR ÜBERZEUGEN SIE GERNE...**

Unser Reinigungsservice steht privaten und gewerblichen Kunden mit großem Know-how rund um die Reinigung zur Verfügung.



Dorfstraße 12 • 18195 Vilz

Telefon: 0159 / 02 49 56 07

**www.gsf-reinigung.com**

*Angie die Servicefee*

**in Gnoien & Umgebung unterwegs**

Sie arbeiten so viel und benötigen mehr Freizeit? Dann sind Sie bei uns richtig! Wir bringen Ihr Haus, Wohnung, Büro, Treppenhaus auf Vordermann.

wir bieten an Reinigungsarbeiten aller Art / privat & gewerblich
- arbeiten mit einer Fensterputzfirma zusammen
- anerkannte Haushaltshilfe n. §45 SGB XI
- Abrechnung mit den Krankenkassen & Pflegekassen bei Pflegegrad 1

Rufen Sie uns an **0151 46600235** und machen Sie mit uns ein Termin aus oder schauen Sie auf unsere Homepage / **www.angiedieservicefee.com**

DRK Kreisverband Güstrow e.V.

## Kleiderkammern: Winter- und Kinderkleidung aktuell nachgefragt

*Die Kleiderkammern freuen sich über Unterstützung in Form von Sach- und Geldspenden*

Die Tage werden kürzer, die Temperaturen fallen - es wird Zeit den Kleiderschrank auf die Herbst- und Wintersaison umzustellen. Nicht alles passt. Nicht alles gefällt. Doch was tun mit den aussortierten Kleidungsstücken, die zum Wegschmeißen viel zu schade sind? „Es gibt viele hilfsbedürftige Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind“, weiß Regine Stauga, die für die sechs Kleiderkammern des DRK Kreisverbands Güstrow verantwortlich ist.

In den Ausgabestellen in Güstrow, Bützow, Krakow am See, Teterow, Gnoien und Laage finden diese Menschen Hilfe, Kleidung und ein offenes Ohr. „Dafür sind wir auf Kleiderspenden angewiesen. Unsere Ehrenamtlichen sortieren Kleidung, Schuhe und Haushaltswäsche, bestücken die Regale und geben die Spenden an Bedürftige aus“, erklärt Regine Stauga.



*Kleiderkammerleiterin Regina Stauga (links) sortiert mit der Ehrenamtlichen Madeleine Köster*

Im Moment werden vor allem warme Winterbekleidung und Kinderkleidung in Kleinkind-Größen nachgefragt. „Zu den Öffnungszeiten nehmen die Ehrenamtlichen gerne die Spenden persönlich entgegen. Außerhalb der Öffnungszeiten stehen die Kleidercontainer in unmittelbarer Nähe der Kleiderkammern zur Verfügung“, sagt Regina Stauga. In Gnoien befindet sich der Container vor der DRK-Kita Märchenland am Schützenplatz. Die Arbeit der Ehrenamtlichen vor Ort schätzt Regine Stauga sehr. „Das ist eine wichtige Anlaufstelle“, weiß sie. Damit diese in der Region erhalten werden kann, freut sich der DRK Kreisverband Güstrow neben Sachspenden auch über eine finanzielle Unterstützung der Kleiderkammern.

Wer möchte, kann sich immer auch ehrenamtlich beim DRK Kreisverband Güstrow engagieren. Informationen gibt es kostenfrei unter Telefon 08000-365 000.

Kleiderkammer in Gnoien
Friedensstraße 62, Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr
Telefon: 0152-53230511

Caroline Awe
DRK Kreisverband Güstrow

---

DRK Kreisverband Güstrow e.V.
Kita „Märchenland“

## Reise in die Märchenwelt in der DRK KITA „Märchenland“ in Gnoien

Es ist Märchenzeit in unserer KITA. ES WAR EINMAL…, so beginnen viele Märchen. In unserer KITA ist jeder Gruppe ein Märchenname zugeordnet, sowohl in der Krippe, als auch im Kindergarten und Hort. Märchen bieten Orientierung und am Ende siegt das Gute, während das Böse unterliegt. Diese drastische und klar strukturierte Aufteilung hilft Kindern, eigene Gefühle zu ordnen und innere Konflikte zu lösen. Die Figuren in den Märchen geben den Gefühlen der Kinder eine Stimme.

Im Monat November hatten wir gleich mehrere Höhepunkte zu diesem Thema. Die Puppenspielerin Frau Hacker spielte für uns am 05.11.2021 das Märchen: „Der gestiefelte Kater“. Die Kinder sahen gespannt zu.

Es ging aber auch anders: Ein Märchenbuch schnappen, ein Märchen vorlesen, Kinder begeistern - so einfach war das Erfolgsrezept des bundesweiten Vorlesetages am 19.11.2021. Die Hortkinder Nele und Mila lasen zum Thema: „Freundschaft und Zusammenhalt“ die Märchen „Brüderchen und Schwesterchen“ und „Schneeweißchen und Rosenrot“ vor.



Die Kinder der Gruppen Hase & Igel, Rotkäppchen, Frau Holle und Rumpelstilzchen hörten gebannt zu und klatschten am Ende. Die Mädchen erhielten ein kleines Dankeschöngeschenk. Vorlesen verbindet: egal ob jung oder alt, oder beim großen Auftritt in gemütlicher Atmosphäre. Für die Dauer einer Geschichte erleben

Vorleser/innen und Zuhörer/innen ein gemeinsames Abenteuer und teilen z.B. lustige, traurige und spannende Momente.

Es gibt aber auch noch andere Möglichkeiten, Märchen zu genießen. Wir singen Lieder, z.B. „Dornröschen war ein schönes Kind“, puzzeln Märchenbilder oder malen welche aus. Wir wollen auch noch Plätzchen / Lebkuchen backen und essen, wie „Hänsel und Gretel“ sie genascht haben.



Für unsere Sprach-KITA hatte die Stadtbibliothekarin, Frau Petra Schröter, eine Überraschung. Sie übergab mir ein paar Kinderbücher. Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken. Es fängt mit dem LESEN an! Ein gutes Lese- und Sprachvermögen beeinflusst die Entwicklung positiv und erleichtert den Zugang zu Bildung.

So, liebe Leser/innen, Sie merken, dass wieder einmal die Sprache ständig in den Alltag mit eingebunden wird; egal ob beim Erzählen der Erlebnisse, beim Singen der Lieder, bei Fingerspielen…

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihr Interesse an dem Geschehen in der Sprach-KITA Gnoien. Bis zum nächsten Mal wünscht Ihnen das KITA-Team schöne besinnliche Feiertage und ein gesundes Jahr 2022!

Beate Gizler-Glaß
Fachkraft für alltagsintegrierte sprachliche Bildung
„Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“

DRK Kreisverband Güstrow e.V.
Tagespflege Gnoien

## Ausflug der DRK-Tagespflege Gnoien zur Rassegeflügel-Ausstellung

Einen tollen Ausflug erlebten die Tagesgäste der DRK-Tagespflege in Gnoien Anfang November. Unter Einhaltung aller gültigen Hygienevorschriften, durften sie gemeinsam die 25. Rassegeflügelschau in der Warbel-Sporthalle besuchen.



In kleinen Gruppen konnten sich die Tagesgäste alle Tiere genau anschauen und waren begeistert über die Vielfalt. Das weckte Erinnerungen. „Ich hatte früher auch Hühner, aber so schöne wie hier, hatten wir auf unserem Hof nicht“, resümierte Frau Eislöffel. Begrüßt und verabschiedet wurden die Tagesgäste mit lautem Geschnatter und einem kräftigen Kikeriki.



Einen großen Dank richtet die Tagespflege im Namen ihrer Gäste an Horst Voigt, Vorsitzender des Gnoiener Rassegeflügelzuchtvereins, der diesen schönen Ausflug ermöglicht hat. Eine willkommene Abwechslung.

Caroline Awe für die DRK-Tagespflege Gnoien
Fotos: Katharina Hanckel

*Wir wünschen allen Gnoienern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!*

**Heiligabend & Silvester** ab 20.00 Uhr geöffnet
**Feiertage** ab 16.00 Uhr geöffnet





*Beachten Sie bitte die Regeln laut der Corona-Ampel.*
*So lange erlaubt - haben wir geöffnet!!!*

*Keine Lust auf Gänsebraten und Klöße? Bei uns gibts auch über die Feiertage Currywurscht und Pommes!*

Zum Mitnehmen!

• Tagesangebote • Mittagstisch • Ausser Haus
**Jeden Tag frisch zubereitet!**
• Warme und kalte Buffets
• Frühstücks-Platten

*Futtern wie bei Muttern!*





**Schlemmereck Gnoien**
T. Walther
Friedenstraße 41 • 17179 Gnoien Tel.: (03 99 71) 1 29 11

Tausende von Kerzen kann man am Licht einer Kerze anzünden, ohne dass ihr Licht schwächer wird.
Freude nimmt nicht ab, wenn sie geteilt wird.

Das Team des alternativen Pflegedienstes Margareta und von Margaretas Mittagstisch wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine besinnliche Weihnacht und einen gesundes neues Jahr.



DER ALTERNATIVE PFLEGEDIENST MARGARETA

**Pflegedienst Margareta**
**Der alternative Pflegedienst GbR**
Tel.: 0381 / 20 26 09-84, Fax: -85
Mobil: 0172 / 38 07 135

Diakonie Mecklenburgische Seenplatte gGmbH
Tagespflege „Am Park“

## Zwei Spenden, die die Herzen erfreuen

Die Mitarbeiter und Tagesgäste freuten sich in den letzten Tagen über gleich zwei Spenden für unsere Tagespflege. Das nennt man „Vorfreude“, denn es ist eine große Überraschung so kurz vor Weihnachten Spenden entgegenzunehmen zu dürfen. Die Ergotherapeutin Andrea Kümmel sowie Dr. Klaus-Dieter Schoknecht, beide aus Gnoien, haben unsere Tagespflege segensreich bedacht.

Andrea Kümmel überraschte Tagesgäste und Mitarbeiter mit einer Geldspende von 500 €. Gemeinsam wurde beraten, wofür die Geldmittel verwendet werden sollen. Denn es sollen ja alle etwas davon haben. So kam die Idee ins Spiel, dafür einen Massagesessel zu kaufen. Denn Wohlfühlen und Wohlbefinden aller Tagesgäste liegt uns sehr am Herzen und wird bei uns immer großgeschrieben. Dadurch kann auch unser Angebot der basalen Stimulation weiter unterstützt werden.



Mit der Umsetzung haben wir nicht lange gewartet, Mitarbeiter machten sich auf dem Weg und kauften einen Massagesessel. Nun erhalten die Gäste regelmäßig eine Massage und sie genießen es. Aber auch die Mitarbeiter nutzen die Mittagspause und lassen sich mit einer kleinen Massage verwöhnen. **Tagesgäste und Mitarbeiter möchten sich ganz herzlich bei Frau Kümmel für diese großzügige Spende bedanken.**

Wir alle konnten uns auch noch über eine 2. Spende freuen. Die Praxis von Dr. Klaus-Dieter Schoknecht spendete einen Patientenlifter. Das ist eine große Arbeitserleichterung für die Mitarbeiter, so kann bei uns nun rückengerecht gearbeitet werden. Der Lifter dient für den Transfer der bedürftigen Gäste, die z.B. nach einem Schlaganfall halbseitig gelähmt sind, vom Rollstuhl ins Bett und umgekehrt.



Solche großzügigen Spenden erhält man nicht alle Tage und es ist keine Selbstverständlichkeit. **Auch Herrn Dr. Schoknecht möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen.**

Im Namen aller Tagesgäste und Mitarbeiter
Silvia Müller, Einrichtungsleiterin







Arbeitslosentreff Gnoien, Friedenstr. 14, 17179 Gnoien
Eingang: Jungfernstr.-übern Hof / Telefon: 039971-13910

**Veranstaltungsplan im Dezember 2021**

Mittwoch 15.12.2021 Kaffeerunde
Mittwoch 22.12.2021 Kaffeerunde/Weihnachten

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 7.30 - 11.30 Uhr:
Beratung, Hilfe bei Bewerbungen und diversen Anträgen

Lesestube, Tauschbörse und Muttitreff sind täglich geöffnet. Kommen Sie vorbei - Sie sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Sie!

**All unseren Gästen wünschen wir ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!**

Ab 03.01.2022 sind wir wieder für Sie da.


Jeans - Maeting
Friedensstraße 28, 17179 Gnoien
Wir wünschen Ihnen allen Gesegnete Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr!

Ich wünsche allen Kunden und Partnern erholsame Festtage und ein gesundes Jahr 2022.
Petra Pommerening - Heilpraktikerin
17179 Gnoien • Töpferstraße 19
Tel.: 039971 / 369 928 • petra_pomm@yahoo.de

anders elektrik
anders als andere.
Wir wünschen allen frohe Weihnachten.
elektroinstallation aller art | tessiner straße 15 | 17179 gnoien
telefon: 0174 172 1495
e-mail: info@anders-elektrik.de

Mit vielem Dank für die Treue und das Vertrauen im vergangenen Jahr wünsche ich all meinen Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch.
Herzlichst
Sandra Krüger
Sandras HAARschneiderei
Töpferstraße 22 • 17179 Gnoien
Telefon: 039971 - 308080

All meinen Kunden wünsche ich ein schönes und erholsames Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Autoteile Gnoien
Andreas Stoll
Markt 2 • 17179 Gnoien
Tel.: (03 99 71) 1 32 51

Frohe Weihnachten
Für die Treue und die tolle Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken wir uns herzlichst
Wir wünschen erholsame Feiertage und einen guten Rutsch.
Dietmar & Evelyn Schröter
FLIESEN SCHRÖTER
Fliesenlegermeister Dietmar Schröter | Warbelweg 5 | 17179 Gnoien
Telefon: 039971 17961 | Fax: 039971 30680 | Handy: 0173 9813272
E-Mail: fliesenschroeter@gmx.de | Internet: www.fliesen-schröter.de
Praxis für Podologie
Evelyn Schröter
Warbelweg 4 • 17179 Gnoien
Telefon Praxis: (03 99 71) 30 99 90
Telefon Privat: (03 99 71) 1 79 61



*Wir wünschen allen Kunden und Partnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!*

**Gnoiener Mobilfunk & Festnetzshop**

**Friedenstraße 27 • 17179 Gnoien**
**Telefon: 039971 968998**
**www.vodafone-otelo-gnoien.de**

congstar vodafone otelo

**Vor Ort Reparatur für Smartphones & Tablets**

ECKERT
Heizung - Lüftung - Sanitär
Seit 1946... **75 Jahre**

*Mit Blick auf das vergangene Jahr bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Kunden und Partnern für das entgegengebrachte Vertrauen und die tolle Zusammenarbeit.*

*Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2022.*

**Meisterbetrieb Nils Eckert**
Koppelweg 9 • 17179 Gnoien
Telefon: 039971 12113
Bereitschaft: 0171 7221483
heizung-eckert@online.de

**www.heizung-eckert.de**



**Tischlerei Karl-Friedrich Krüger**

*Wenn die Vadder mit den Soin in den Wald geit, um enen schönen Bum no Hus to holen, und die Kinner fiene Sprüch üben ganz gescheit, dann ist Knecht Rubprecht unnerwegens up liesen Sohlen.*

Für das Weihnachtsfest wünschen wir besinnliche Stunden bei Kerzenschein, Freude und Frieden an allen Tagen und ein gesegnetes neues Jahr!

Tischlerei Karl-Friedrich Krüger mit Familie



**Für die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr bedanken wir uns herzlich bei allen Kunden und Geschäftspartnern.**

**Haben Sie ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr.**

Baumarkt Gnoien
mybaumarkt.de
Baumarkt Gnoien GmbH & Co. KG

Baumarkt Gnoien GmbH & Co. KG
Gewerbestraße 4 • 17179 Gnoien
Telefon (039971) 14541 • Fax 14543 • eMail: info@Baumarkt-Gnoien.de


## Altkalen

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE
Bürgermeisterin Frau Renate Awe
Darguner Straße 19, 17179 Altkalen
Tel.: 039973 70223 o. 0152 52441902
Fax: 039973 75796
*Sprechzeiten:* sonnabends von 08.00 bis 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

*Die Bürgermeisterin gratuliert*

**Monat Dezember**

10.12. Frau Anna Eckert, Damm 70. Geburtstag
15.12. Frau Sieglinde Gast, Kämmerich 70. Geburtstag
26.12. Herr Claus-Dieter Baumann, Kämmerich
70. Geburtstag

---



## Behren-Lübchin

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE
Bürgermeister Herr Birger Ziegler
Tel.: 0171 3168962
*Sprechzeiten:* nach vorheriger Anmeldung

*Der Bürgermeister gratuliert*

**Monat Dezember**

06.12. Frau Ursula Schildt, Bobbin 70. Geburtstag
12.12. Herr Bernd Rothe, Neu Nieköhr 70. Geburtstag
19.12. Frau Loni Knoch, Behren-Lübchin 85. Geburtstag

---

**Spatenstich FFW mit Dorfgemeinschaftshaus**
*Viecheln, den 03.11.2021*

Sehr geehrte Anwesende,
Sehr geehrter Herr Minister Torsten Renz,
Sehr geehrte Frau Hülsekopf,
Sehr geehrte Kameraden*innen,
Sehr geehrte Gemeindevertreter*innen,

heute ist für die Gemeinde Behren-Lübchin ein großer Tag. Lange haben wir in der Gemeindevertretung und mit dem Amt Gnoien darauf hingearbeitet, unsere Gedanken und Wünsche real werden zu lassen. Unser Projekt FFW mit Dorfgemeinschaftshaus soll unsere Gemeinde attraktiver machen und die Lebensqualität auf dem Dorf steigern. Wohnen lässt es sich recht gut in unserer Gemeinde, doch zum Wohnen kommt auch das Bestreben, sich wohl zu fühlen und mit anderen zusammen was zu erleben, sich mit Freunden zu treffen, kulturell aktiv zu sein, Feste zu feiern. All dies sind die Gedanken, die die Gemeindevertretung angetrieben haben, dieses Projekt in die Tat um zu setzen.

Diese Gedanken kommen nicht von ungefähr, sollen sie doch an eine lange Tradition anknüpfen, die hier schon seit Jahrzehnten gelebt wurde. Genau an dieser Stelle stand die Kulturbaracke, die Generationen geprägt hat. Gebaut wurde die Holzbaracke 1961. Als Kulturort war diese weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt. In ihr wurden von 1961 an bis zu ihrem Abriss in diesem Jahr (eine Sanierung kam nicht in Frage) vielfältige Veranstaltungen abgehalten. Zugleich geben diese Veranstaltungen auch das Spektrum des Dorflebens wieder. So wurden schon 1963 Chorauftritte, Auftritte einer Laienspielgruppe, sportliche Betätigungen wie Gewichtheben und Boxen, Weihnachtsfeiern, Tanzveranstaltungen, Schulungen der FFW und politische Zusammenkünfte durchgeführt. Weiter ging es mit Hochzeiten, Familienfeiern, und nicht zu vergessen in den 1970-er und 1980-er Jahren immer übervolle Discoveranstaltungen mit Herrmann Saß und DJ Wilfried aus Tessin. Heute nicht mehr vorstellbar, es durfte geraucht werden und nach 3 Stunden tränten mir als Nichtraucher dann immer die Augen, und ich mußte nach draußen zum Luft holen. Weiter in der Veranstaltungsreihe ging es mit Faschingsfeiern und Skatabenden. All das war einmal.



Dieser Kulturstandort war ein echter Bürgertreff. Es zeigt uns aber auch, dass so ein Standort das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde bestimmt und diese attraktiv macht.Dies wollen wir mit dem kombinierten Projekt FFW mit Dorfgemeinschaftshaus wieder erreichen. Dieses Haus soll offen sein für Bürger, die rechtstaatlich, kulturell engagiert, vereinsfördernd, und privat positiv auf unsere Gesellschaft einwirken. Im Bereich der FFW wird sich die Ausstattungsgrundlage wesentlich ändern. So nutzen wir die Synergieeffekte des gemeinsamen Gebäudes und gleichzeitig wird dem ehrenamtlichen Einsatz der Kameraden*innen somit Achtung gezollt. Unser altes FFW Gebäude stammt noch aus der Mitte der 1980-er Jahre. Wir haben zwar immer etwas am Gebäude gemacht, aber der FFW Bedarfsplan zeigt eindeutig, dass wir mit der Planung des neuen Gebäudes den richtigen Weg beschritten haben. Am Standort Viecheln der FFW hat sich mit vielen Jungen FFW–Leuten eine Perspektive in der

Brandschutzbekämpfung ergeben. Wir sind stolz auf unsere Kameraden*innen. Ich bin davon überzeugt, dass unsere Kameraden*innen mit dem neuen Standort eine wesentliche Verbesserung der Einsatzbedingungen in ihrem ehrenamtlichen Engagement in der FFW erfahren werden. Wir haben als Gemeinde, die zugleich Bauherrin ist, positiv zur Kenntnis genommen, dass unsere Fördermittelanträge wohlwollend beschieden worden sind und wir nun diese große Investition finanziell stemmen können.

Ich bedanke mich als Bürgermeister stellvertretend für alle Einwohner der Gemeinde Behren-Lübchin beim Innenminister Torsten Renz für die Förderung. Wir freuen uns, lieber Torsten, dass Du heute hier bei uns bist und dem Spatenstich die politische Würze gibst. Gleichzeitig zeigst Du uns, wie wichtig solche Projekte für unsere Gesellschaft sind. Der Großteil der Fördersumme kommt vom StALU MM über das Bodenordnungsverfahren, das wir in der Gemeinde haben. Herzlichen Dank an die Entscheider. Weiter gilt unser Dank der Firma „Baukonzept Neubrandenburg“, die uns planerisch begleiten.

Für die geleistete Arbeit seitens des Amtes Gnoien möchte ich mich bei Frau Höter und Frau Sonnenberg bedanken. Beide werden auch zusammen mit der Firma „Baukonzept Neubrandenburg“ das Projekt begleiten. Zum Schluss danke ich all denjenigen, die den kleinen Festakt mit vorbereitet haben. Ich wünsche unserem Bauvorhaben ein gutes Gelingen! Danke für Ihre und Eure Aufmerksamkeit!

Birger Ziegler,
Bürgermeister der Gemeinde Behren-Lübchin








gfe-wernermbh

*Wir bedanken uns für die tolle Zusammenarbeit und das entgegen gebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr.*

*Allen Kunden und Partnern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!*

*OT Groß Nieköhr 35 • 17179 Behren Lübchin*
*Tel.: 0172 / 614 25 71 • Fax: 039971 / 132 90*
*werner.orlando@gmail.com*

# Finkenthal

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE
Bürgermeister Herr Stefan Finke
Dorfstraße 87, 17179 Finkenthal
Tel.: 0176 63106678
Mail: gemeinde.finkenthal@gmail.com
*Sprechzeiten:* täglich nach vorheriger Vereinbarung

**Liebe Finkenthaler,**



ich wünsche Ihnen allen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Familie, Zeit zurückzublicken auf die schönen Momente des zu Ende gehenden Jahres, Zeit für die Familie, aber auch Zeit, um neue Kraft zu schöpfen. Für das kommende Jahr 2022 wünsche ich Gesundheit und Glück, möge das neue Jahr gut starten.

Ihr Bürgermeister
Stefan Finke

Wollen Sie Ihre Immobilie verkaufen?



**Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und bieten Ihnen eine kompetente und seriöse Abwicklung.**

**Sigrid Biegel**
Tel. 0381 643-6506
sbiegel@ospa.de

In Vertretung der LBS Immobilien GmbH
**www.ospa.de/immo**

OstseeSparkasse Rostock

## Revitalisierung Gemeindezentrum Finkenthal

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Finkenthal! Voller Freude konnte ich Ihnen in der September-Ausgabe des Amtskuriers berichten, dass von LEADER, Region Güstrower Landkreis, eine Förderung für die Revitalisierung des Gemeindezentrums Finkenthal mit Schreiben vom 08.07.2021 bewilligt wurde.

Das Projekt ist ziemlich weit gediehen, es fehlt nur noch die Küchenkomplettierung, die sich aufgrund von coronabedingten Lieferengpässen etwas verzögert.

Bisher sind wir sehr zufrieden mit dem Ergebnis. Im großen Versammlungsraum wurde das Parkett saniert und Küche und kleiner Beratungsraum erhielten neue Fliesen.

Bedanken möchte ich mich bei folgenden Betrieben:

- Bauhandwerksbetrieb Torsten Gielow, Fliesenarbeiten
- Fa. RaumCreation Marc Hertler, Parkettsanierung
- Computer-Service Gnoien, Technik
- Elektroservice Gerhard Möller, Elektroarbeiten.

Sicher wird Möbel Niemann GmbH Dargun die Küchenkomplettierung zeitnah erledigen. Sobald es die Corona-Umstände ermöglichen, lade ich Sie ein, sich vom verschönerten Gemeindezentrum selbst ein Bild zu machen.

An dieser Stelle möchte ich Hertha Stadie, die aus persönlichen Gründen nach Dargun zog, recht herzlich DANKE sagen für all die Jahre, die sie Ansprechpartnerin rund um das Gemeindezentrum war. Hertha, wir vermissen dich jetzt schon… Wir wünschen Dir Gesundheit und einen guten Neustart in der Nachbarstadt Dargun.

Stefan Finke
Bürgermeister

# Walkendorf

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE
Bürgermeister Herr Henrik Jager
Dorfstraße 8, 17179 Walkendorf
Tel.: 039972 50223
*Sprechzeiten:* täglich nach vorheriger Vereinbarung

*Der Bürgermeister gratuliert*

**Monat Dezember**

22.12. Herr Uwe Möller, Dalwitz 70. Geburtstag

## Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner
der Gemeinde Walkendorf,

die Weihnachtsgrüße des letzten Jahres verband ich mit der Hoffnung, das Jahr 2021 würde uns eine Rückkehr in ein unbeschwertes Leben ermöglichen - und so schien es auch zu werden. Wider Erwarten spielen die Fußballer des LSV Boddin 51 ihre 70. Saison. Der Frauenchor in Boddin trifft sich zum gemeinsamen Singen. Die Ortsgruppen der Volkssolidarität in Lühburg und Boddin sind wieder aktiv. Ich erlebte ein freudvolles, gelungenes Dorffest in Boddin. Im Generationstreff in Walkendorf ist wieder Leben und auch der Dorfclub in Walkendorf ist aus dem Dornröschenschlaf erwacht.

Ich danke allen engagierten Einwohnerinnen und Einwohnern für ihren Einsatz im Sinne der Gemeinschaft. Wie sehr wir euch und euren Einsatz brauchen, haben wir alle schmerzlich erfahren. **Danke, im Namen aller.** Wer hätte gedacht, dass wir wieder so starke Einschnitte in unsere Bewegungsfreiheit erleben, wie zurzeit. Lassen wir auch diese Phase mit Geduld und Zuversicht vorüber gehen. Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, ich wünsche Ihnen allen die Ruhe, die Hektik der vergangenen Tage hinter sich zu lassen und den Zauber der Weihnacht als besinnliche Zeit mit der Familie und Freunden zu genießen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

H. Jager

Henrik Jager

## Bastelabend im Pfarrhaus Boddin

Am 15. November 2021 fand das Weihnachtsbasteln im Rahmen der Volkssolidarität Boddin statt. Glücklicherweise hatte sich auch Frau Schwarz zu unserem Treffen um 17.00 Uhr anschließen könnnen. Mit 15 beteiligten Personen, Kreativität und Fantasie entstanden unterschiedliche Weihnachtsgestecke. Auch die Mitarbeit der Kinder war lobenswert.

Wir hatten das Glück, dass Frau Schwarz in dieser komplizierten Zeit sich den Nachmittag zum Basteln bereit erklärt hat. Danke an Frau Schwarz und an die anwesenden Kinder und Erwachsenen.

Angelika Steinfeldt
Vorsitzende der Volkssolidarität Boddin









## 12. November 2021: Martinsfest in Boddin

Traditionell zum Martinsfest, dieses Jahr jedoch am 12. November 2021, weil es ein Freitag war, trafen sich auf Einladung des Boddiner Pastors, Jens-Uwe Goeritz mit der Kirchengemeinde, der Boddiner Ortsgruppe der Volkssolidarität sowie der FFw Boddin alle großen und kleinen „Martinsmänner, -frauen und -kinder“ um 17.00 Uhr vor der Boddiner Nikolaikirche zum Martinsspiel mit dem Heiligen Martin und seiner Geschichte, die die Gemeindepädagogin, Susanne Lorenz, vortrug.

Viele Kinder und Erwachsene hatten sich auf dem Kirchenplatz vor dem Haupteingang eingefunden, um Herrn Goeritz und Frau Lorenz und den Konfirmanden an den angestrahlten Pfeilern und der beleuchteten Kirche zu lauschen. Vor und nach dem Martinsspiel sangen alle gemeinsam einige Martinslieder.



Daran anschließend verteilten Frau D. Tom, Lars Pommerehne und Frau Chr. Kietzmann selbst gebackenes Martinsbrot bzw. -brötchen. Das Entzünden der vielen verschiedenen selbst gebastelten oder gekauften Laternen sowie das Entfachen der Überraschungsfackeln unter Aufsicht der Boddiner Feuerwehr fand auch in diesem Jahr besonderen Anklang.

Die FFw Boddin hatte - wie immer - für uns zum Laternenumzug die Straße frei gehalten und das war auch die sicherste Lösung, denn an diesem Abend rollten durch Boddin etliche Laster und Rübengespanne.

Unser Laternenumzug schlängelte sich von der Kirche, die Dorfstraße an den Neubauten entlang, am Dorfteich und dieses Jahr erstmalig am nicht vom riesigen Lagerfeuer hell erleuchteten leeren Gutshaus vorbei, an der ehemaligen Schule entlang zurück zum Kirchenplatz bis in den Pfarrgarten hinein hinters Pfarrhaus.

Für die Stromversorgung an den Verkaufstischen unterm Pavillon sorgte Frau A. Gröger. Die Tische und Bänke standen noch von unserer Halloweenparty an Ort und Stelle. Das Feuerholz für die Feuerschalen organisierte Jens Weiland. Er war ebenfalls für das Grillen der Bratwürste und der Steaks verantwortlich.

Frau A. Steinfeld, Frau H. Drews, Frau Chr. Kornell sowie Frau A. Gröger übernahmen den Verkauf von Steak, Bratwurst, Soljanka und Glühwein. Tee, Wasser und Kinderpunsch sowie der Knüppelkuchenteig von Familie Heise/Dux wurden kostenlos verteilt/ausgeschenkt. Die schmackhafte Soljanka stammte übrigens erneut aus dem Hause Erika Heise. Vielen Dank dafür! Die Knüppel kamen übrigens aus alten Beständen und wurden im Vorfeld teilweise neu angespitzt.

Die dieses Jahr zahlenmäßig etwas kleinere Gesellschaft hatte sich sehr warm angezogen und trotzte dem kalten, feuchten, etwas windigen Novemberwetter. Am wärmsten war dennoch wohl den Kleinen, denn sie tobten um die Feuerschalen bzw. ums Pfarrhaus durch den Pfarrgarten. Coronabedingt fand in diesem Jahr leider keine Laternenpreisverleihung statt. Vielleicht klappt das ja in 365 Tagen wieder.

Es war wirklich ein gut organisierter und gelungener Abend, und wir danken allen Organisatoren und Helfern für diese heiteren Stunden!!!

Wir danken ebenfalls den Gästen dieses Abends für ihr Kommen. Ganz besonders bedanken wir uns bei Pastor Goeritz für das reibungslose Zusammenspiel zwischen Kirchengemeinde, Volkssolidarität und FFw Boddin. Wir sind froh und dankbar, dass der Pastor uns so viel ermöglicht!!!

Die Kinder freuen sich schon heute auf den nächsten Martinstag (vielleicht wieder einmal) in der Kirche mit anschließendem Laternenumzug und ... am 11.11.2022!

Bericht: K. Mros



## 30. Oktober 2021: Halloween-Umzug durch Boddin mit anschließender Gruselshow, Bratwurst und Steak vom Grill, Kürbissuppe, Knüppelkuchen und Getränken

Zum traditionellen Boddiner Halloween-Umzug hatten wir auch in diesem verrückten Corona-Jahr wieder am 30. Oktober 2021 geladen. Um 16.30 Uhr bei einbrechender Dunkelheit, trafen sich die vielen kleinen Teufel, Geister, Gerippe, Hexen, Gespenster, … erstmalig vor dem Pfarrhaus zum altbewährten Halloween-Umzug durchs Dorf.

Natürlich war jeder verkleidete kleine „Geist“ mit einem extra großen Eimerchen bzw. einer Riesentüte für die unzähligen Süßigkeiten ausgestattet. Unsere „Geisterstunde“ führte uns - dieses Jahr - zuerst rund um die Kirche, dann ein kurzes Stück in Richtung Alt Vorwerk und danach zurück die alte Dorfstraße entlang, an den Neubauten und am Teich vorbei, schließlich noch wieder ein Stück Richtung Dölitz und dann an der ehemaligen Schule vorbei und letztendlich wieder die Dorfstraße entlang zurück zum Pfarrhaus.

Wir nutzten wiederum den Abend des 30.10., um die Kinder einmal mehr gemeinsam feiern zu lassen, denn ohne Kindergarten und Schule im Ort sehen sich die „Geister“ teilweise nur noch selten. Die Eltern erfreuten sich am Spaß der Kinder.

Nachdem sich alle Halloween-Gäste nach der recht langen Dorfrunde hinter dem Pfarrhaus eingefunden hatten - denn wir hatten wegen der aktuellen Situation sehr auf Abstand plus Registrierung geachtet - begann das Freiluft-Halloween-Spektakel „Das Ding aus einer anderen Welt“ aus der Feder von Ronny Schildt und Sebastian Gröger.




Ronny zeichnete für die Story verantwortlich, Sebastian für die Umsetzung, Ton, Licht und Requisiten. In den Hauptrollen waren S. Gröger und R. Schildt zu bestaunen. Nebenrollen spielten Frank Tiedemann, Maja Dux, Simon Gröger, Hannes Mros und Paul Mros. Die fünfte Aufführung kam erneut sehr gut an, was der langanhaltende Applaus der Bratwurst-, Steak- und Kürbissuppenesser bewies. Die Gröger-Schildt-Co-Produktion wurde wiederum zu einem großen Erfolg, was auf eine sechste Episode im kommenden Jahr 2022 hoffen lässt.

Die Last der Versorgung lag in diesem Jahr bei den Hauptorganisatoren Annett Gröger (Cheforganisatorin), Jens Weiland (Grill, Steak und Bratwurst) und Angelika Steinfeld sowie Heidi Drews. Die Kürbissuppe kam wiederum aus dem Hause Weiland. Nancy Dux hatte den Knüppelkuchenteig vorbereitet und Vanessa sorgte für leckere Cake-Pops im Halloween-Kostüm.



Holz für die Feuerschale gab es von den Häusern Gröger und Gresch. Die Feuerschale selbst gehörte zum Pfarrhof. Wir möchten uns sehr bei unserem Organisationsteam bedanken. Aber unser größter Dank gilt Herrn Pastor Goeritz, dass wir im Pfarrgarten hinterm Pfarrhaus unsere Halloween-Party feiern durften, dass wir die Küche und die Toiletten benutzen durften und mit der Showtechnik in den Gemeindesaal durften - und das alles am Vorabend des Reformationstages. Das zeugt von wahrem Zusammenhalt!!! Vielen Dank!!!

Ganz besonders bedanken wir uns bei den Boddinern, die uns zwischen Pfarrhaus, Schule, Kirche und allen kleinen und großen Häusern bzw. Neubauten entlang der Dorfstraße zum wiederholten Male so überaus reichlich und freundlich empfingen und beschenkten. Wegen des kurzzeitigen Lärms der „Gespenster“ vor den Haustüren bitten wir um Nachsicht.

Wir finden es auch ebenso ganz große Klasse, dass Boddiner, die unser Treiben eigentlich vergessen hatten, uns spontan einfach Geld für die Kinderarbeit in Boddin spendeten oder die uns Geld gaben, da sie wegen Corona die Kontakte mit den Gespenstern vermeiden wollten. Das sind extrem noble Gesten. DANKE!!!

Was sich ebenfalls sehr gut in diesem Jahr wegen der Kontaktbeschränkungen gestaltete, war die Tatsache, dass sehr viele Boddiner uns ihr Süßes in Riesenschüsseln bzw. in 5 bzw. 10 Liter-Eimern vor die Haustüren bzw. an die Gartentüren gestellt hatten. So wurde uns das Verteilen ein Leichtes. Danke!

Für die in diesem Jahr über 40 kleinen „Geister“ war dies ein tolles, zum Teil recht gruseliges Erlebnis unter Anderem im Pfarrgarten! Dort konnte nämlich bei Dunkelheit und Kerzenschein das Gruseln gelehrt werden - dank Familien Gröger und Schildt. Etliche Kostümierte bekamen es so durch die funkelnden Effekte und die angsteinflößenden Geräusche im Dunklen doch mit der Angst zu tun.



Aber während des Halloween-Imbisses mit Bratwurst, Steak, Knüppelkuchen und Suppe waren die angsteinflößenden Gestalten und Geräusche schnell wieder vergessen.

Nun hoffen wir allerdings, dass wir im nächsten Jahr unsere Gruselparty nach dem Umzug wieder ins Innere verlegen können, denn das ist Ende Oktober eine doch wärmere Variante. Wir werden sehen.

Unser aller spezieller Dank geht an Herrn Gerd Schon, der durch eine großzügige Spende den Kauf der Requisiten ermöglichte und die Gemeindearbeiter für das Bereitstellen der Tische und Bänke sowie für die Knüppel des gleichnamigen Kuchens!!!

Bericht: K. Mros
Fotos: A. Gröger










# Schulen

Evangelische Schule Walkendorf

## Du bist das Wertvollste auf der Welt!

Unsere Schule nutzt die beschaubare Zeit vor Weihnachten dazu, mit den Schülern aktiv daran zu arbeiten, sie zu stärken. Alle Kinder sollen präventiv gestärkt werden und ihre individuellen Gefühle und Grenzen wahrzunehmen.

Sie sollen sich ihrer Rechte bewusst sein und lernen, dass man sich Hilfe holen kann. Was ist ein gutes Geheimnis, was ist ein schlechtes Geheimnis, bei dem man sich unwohl fühlt? Wann fühle ich mich wohl, wann nicht?

Antworten darauf finden die Kinder im Werkstattunterricht und bei einer Wanderausstellung zum Thema: „DU BIST ECHT KLASSE“, die von Ende November bis Mitte Dezember in der Ev. Schule Walkendorf zu sehen ist. In Zusammenarbeit mit der Nordkirche und dem Petze-Institut in Kiel bekamen wir diese Möglichkeit geboten.

In Spielstationen geht es darum, Kinder zu entwickeln, damit sie stark und selbstbewusst durch das Leben gehen können. Kinder, die sich wertgeschätzt und geachtet fühlen, sind viel besser vor Gewalt anderer und sexualisierter Gewalt durch Fremde oder Bekannte geschützt. Die Lehrkräfte unserer Schule haben dazu im Vorfeld eine Fortbildung besucht und erarbeiten mit den Kindern die Stationen gemeinsam.

Wir freuen uns darauf, wenn wir unsere Kinder stärken können und ihnen auf ihrem Lebensweg mitgeben können, dass sie einzigartig, besonders und wertvoll sind. In diesem Sinn wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Vorweihnachtszeit! Bleiben Sie behütet!

Susann J. Lorenz
für das Schulteam

---

Warbel-Schule Gnoien

## Fünftklässler „züchten“ Hähne

Die Fünftklässler der Warbel-Schule Gnoien trugen in diesem Jahr mit ihren „Neuzüchtungen“ zur Vielfalt bei der Geflügelrassenausstellung bei. Mit viel Eifer, Fantasie und Liebe zur Farbe brachten die Schülerinnen und Schüler ihre Hähne während des Kunstunterrichts aufs Papier und stellten diese dann im Eingang der Warbel-Halle aus.




So konnten Züchter und Besucher der Ausstellung nicht nur die lebenden Tiere bewundern, sondern sich auch noch an der Vielfalt der gemalten Hähne erfreuen.

Auch wenn die Aussteller weitaus mehr Zeit und Mühen als die Fünftklässler aufbringen mussten, ihre Tiere ausstellungsreif zu züchten, haben sich die Veranstalter sicher gefreut, dass die Zahl der ausgestellten Tiere durch die Bilder der Kinder fast verdoppelt werden konnte.

Brigitte Willert

---

Grundschule „Johann Wolfgang von Goethe“

## Besuch im Wildpark Güstrow

Die Klassen 3a und 3b sind am 21. Oktober nach Güstrow in den Wildpark gefahren. Wir haben Bären, Wölfe, Hirsche, Eichhörnchen, Wildschweine und Fische gesehen.



Dann haben wir Nüsse versteckt und sie danach wieder gesucht. Wir haben die Früchte des Waldes zu den Blättern zugeordnet. Die Führung hat uns gefallen.

Am Ende haben wir ein Mandala um einen Pilz gelegt. Wir haben Mittag gegessen. Es war toll. Wir würden nächstes Jahr gerne nochmal hinfahren.



Wir möchten uns bei der Stadt Gnoien bedanken, die den Bus finanziert hat.

Nuka und Mila aus der Klasse 3a

---

Grundschule „Johann Wolfgang von Goethe“

## Ein Besuch bei der Feuerwehr

Nachdem sich die Klassen 3a und 3b der Grundschule Gnoien im Sachunterricht mit dem Thema Feuer- und Brandschutz auseinandergesetzt haben, stand anschließend am 22. Oktober ein Besuch bei der Gnoiener Feuerwehr auf dem Programm.



Mit Begeisterung folgten die Schülerinnen und Schüler den Ausführungen von Herrn Reppin, dem Jugendwart der Freiwilligen Feuerwehr Gnoien. Er zeigte den Kindern welche Geräte die Feuerwehr besitzt um Menschen in der Not helfen zu können.

Begeistert bestaunten alle das Tanklöschfahrzeug, den Schlauchanhänger und den„Feuerwehr-Oldtimer“ (LF16). Beeindruckend war auch die Vitrine mit den gewonnenen Pokalen. Am Ende konnten die Schülerinnen und Schüler noch jede Menge Fragen stellen, keine blieb unbeantwortet. Alle waren sich einig - es war ein interessanter Vormittag in der Feuerwehr.

J. Dumong für die Klassen 3a und 3b

Grundschule „Johann Wolfgang von Goethe“

## Buchstabenfest

Die Zweitklässlerinnen und Zweitklässler der Johann Wolfgang von Goethe Grundschule hatten im November allen Grund zum Feiern. Nach all der Zeit des Homeschoolings hatten sie es nun geschafft alle Buchstaben des Alphabets kennenzulernen. Und selbstverständlich musste dieser große Abschnitt des Schreiben- und Lesenlernens bejubelt werden.

Am 4. November 2021 feierten die Klassen 2a und 2b gemeinsam ein Buchstabenfest. Zu Beginn sangen die Kinder gemeinsam passende Lieder zum ABC. Anschließend stellte jedes Kind seinen Buchstaben vor, den es im Vorfeld gezogen hatte. Es waren die tollsten Kostüme und Vorträge dabei.




Ob A wie Arbeiterin, M wie Malerin oder Qu wie Quizmaster - wir Lehrerinnen kamen aus dem Staunen nicht heraus und alle hatten mächtig Spaß bei dieser Präsentation. Im Anschluss arbeiteten die Kinder an ihrem eigenen ABC-Büchlein und konnten an verschiedenen Stationen ihr tolles Buchstabenwissen unter Beweis stellen. Nach einem gemeinsamen musikalischen Abschluss entließen die Lehrerinnen ihre Schützlinge mit einem breiten Grinsen in den Nachmittag.

Allen Buchstabenprofis wünschen wir weiterhin viel Freude mit Buchstaben und Wörtern, die ihnen in den nächsten Schuljahren auf vielfältige Art beim Lesen und Schreiben begegnen werden.

S. Schult
Klassenlehrerin 2b

Grundschule „Johann Wolfgang von Goethe“

## Gesundheitsprojekt in der Grundschule Gnoien

Am 11. und 12. November fanden die diesjährigen Gesundheitstage zu folgenden Themen statt:

1a/1b - Apfelprojekt
- Zahngesundheit
- gesunde Ernährung

2a/2b - Entdecke deine Sinne mit Barfußpfad
- Das tut mir gut mit Meditation
- Zahngesundheit

3a/3b - „Körper“ – Puzzle / Lapbook
- Meditieren
- Achtsamkeit mit „Igel“-Massage
- Zahngesundheit

4 - Gesunde Lebensweise / Zahngesundheit
- Meditieren
- Achtsamkeit mit „Igel“-Massage
- Sexualerziehung



Vielen Dank den Helfern Frau Woitschach, Frau Hein und Herrn Wöller sowie den Lehrern der Grundschule für die Gestaltung dieser erlebnisreichen Tage mit neuen Einblicken.

A. Drews
Gesundheitsbeauftragte




# Kultur

Kulturbörse Gnoien

## „Feuer, Wasser, Sturm“ Shakespeares Traum 2021

*Theater in der KULTURBöRSE Gnoien*

Inhaltlicher Ausgangspunkt der gemeinsamen Probenzeit war Shakespeares Theaterstück und die Bearbeitung des Themas von Franz Fühmann in einem Kinderbuch. Als grundsätzliches Mittel und Methode wurde das Theaterspiel im weitesten Sinne genutzt. Theaterspiel - als eine besonders intensive Ausdrucksform in Einheit von Körper, Sprache und auch Bild.

Im Theaterprojekt der KULTURBöRSE Gnoien wurde sinnlich und ästhetisch aufgegriffen und ergründet, was gerade die jugendlichen Teilnehmenden bewegt. Denn es sind bewegende Zeiten, die auch neue Ängste freisetzen. Sie schauten in die Natur und auf sich selbst.



Dazu wurden Ausflüge in die Natur unternommen, direkt erlebte und indirekt erfahrene Naturkatastrophen erfragt und aufgeschrieben, Naturmaterialien gesammelt. Das alles wurde dann im wahrsten Sinne des Wortes auf die Bühne gebracht, und kreativ in kleinen Szenen, Bewegungsformen, mit Tanz und Theatermaterialien ästhetisch umgesetzt. Erst danach wurde der Sommernachtstraum gelesen und rezipiert. Wobei alle Ideen der Kinder und Jugendlichen aufgegriffen wurden. Es sollten ihre Träume und Wünsche und Erfahrungen einfließen!

Die Zeit mit Corona setzte nach der ersten Schockstarre auch eine große Kreativität frei. Das war die Hoffnung des Projektes, denn der Start fiel genau in den Lockdown am Anfang des Jahres. So entstand die Idee, kleine Schatzkisten zu packen, die auf die Reise zu den Theaterenthusiasten gingen. Dazu wurden Aufgaben gestellt, die sehr unterschiedlich gelöst wurden. Das war eine gute Vorarbeit für die folgenden Theaterproben.






Im gemeinsamen Spiel, Tanz und im figürlichen und bildnerischen Gestalten, wobei der Shakespeare'sche bzw. Fühmann'sche Text als Gerüst diente, konnten die jungen Künstler entdecken, wie sich der „Spaß" (Titanias und Oberons „Krieg") auf die Natur und letztlich auf den Menschen auswirkt und natürlich, welche Lösungen es dafür gibt.

Folgende Fragen wurden im Laufe des Theaterprojektes beleuchtet und mit den Kindern und Jugendlichen beantwortet:

Welche Naturkatastrophen kennst du? Was hat dich besonders betroffen gemacht? Auf welchen „Spaß" könntest du verzichten, um die UmWelt besser zu gestalten? Wenn du die Macht hättest, was würdest du gern zaubern/verändern? Welche kreativen Ideen fallen dir ein, um einen Albtraum in einen schönen Traum zu verwandeln? Wer oder was könnte dir dabei helfen?

Diese Fragen wurden keinesfalls kopflastig beantwortet, sondern die Kinder und Jugendlichen konnten die Lösungen in ihrer Welt mit allen Sinnen erfahren. Es wurde gespielt, getanzt, wobei akrobatische Element mit einflossen, es wurde die Bühne gebaut, Kostüme wurden kreiert bis dann ein Gesamtkunstwerk entstand, eine Träumerei, die als Inszenierung zum Schluss des Projektes Premiere feiern wird. Mit Spannung sehen nun alle Beteiligten den öffentlichen Aufführungen, am **15. und 16. Januar 2022**, entgegen.Gefördert wurde das Theaterprojekt von „Jugend ins Zentrum" aus dem Programm „Kultur macht stark".

Bitte beachten Sie für alle Veranstaltungen die aktuellen Corona-Informationen auf unserer Internetseite www.kulturboerse-gnoien.de

Bettina Kalisch

# Kursübersicht

## KULTURBöRSE Gnoien

| | |
|---|---|
| **Montag** | |
| 10:00 Uhr | Krabbelgruppe mit Alma Prochnow (1.11.21– 31.03.22) |
| 13:30 Uhr | Fotoprojekt „In Szene gesetzt!“ mit Martin Martens und Fabian Friedrich |
| | Familienberatung – individuell in Absprache mit Katrin Apitz |
| 16:30 Uhr | Kochkurs für Erwachsene mit Rodeina Albalkhi |
| 17:15 Uhr | „Schönheit und Lebensfreude“ Tanz für Frauen mit Susanne Roloff |
| 19:00 Uhr | „Alle(s) in Bewegung“ Sivanada–Yoga mit Susanne Roloff |
| **Dienstag** | |
| 09:15 Uhr | Kitakurse |
| 10:30 Uhr | „Alle(s) in Bewegung“ Sivanada–Yoga mit Susanne Roloff |
| 12:00 Uhr | „Über den Tellerrand schauen“ Eine kulinarische Weltreise mit Rodeina Albalkhi und Bärbel Weber |
| | Forschen und Experimentieren im Labor mit Saoud Farman und Gerhard Koß |
| | „Kleine Helden“ Bauen in der Werkstatt mit Manfred Behrend |
| 14:30 – 17:30 Uhr | „Freie Spielzeit“ – offenes Angebot mit Karola Stenschke (vierzehntägig) |
| 15:30 Uhr | „In Balance“ Akrobatik mit Hanna Meta Marchegiano |
| 17:45 Uhr | Tanzunterricht für Anfänger unter Anleitung von Tanzlehrer F. M. Liess |
| 19:00 Uhr | Tanzunterricht für Fortgeschrittene unter Anleitung von Tanzlehrer F. M. Liess |
| **Mittwoch** | |
| 11:00 Uhr | „In aller Munde“ Deutsch für den Alltag mit Bettina Kalisch |
| 12:00 Uhr | „Aus Alt mach Neu“ Kreativkurs mit Samia Farman |
| | „Über den Tellerrand schauen“ Eine kulinarische Weltreise mit Rodeina Albakhi und Andrea Eisensee |
| | „Terra Preta“ Experimente mit Pflanzen/Holzkohle oder Fußball |
| | „Summa Summarum“ Umweltprojekt mit Ute Barnick |
| | Yoga, Tanz und Akrobatik mit Susanne Roloff |
| 14:00 Uhr | „Wenn die Mutter mit der Tochter…“ Yoga/Tanz für Mädchen ab 7 Jahren und ihre Mütter mit Susanne Roloff |
| | GTS–Kurse: Kreativkurs mit Samia Farman, Terra Preta –Experimente/Forschen mit Saoud Farman, Umweltprojekt mit Ute Barnick |
| 15:00 Uhr | Fotoprojekt „In Szene gesetzt!“ mit Martin Martens und Fabian Friedrich |
| | Generationen–Café |
| 17:00 Uhr | Theater Plattdeutsch (extern) |
| **Donnerstag** | |
| 09:00 Uhr | „Meine kleine Welt – digital und ganz real!“ Inklusionsprojekt mit Uwe Behrend, Raban Boehm, Saoud Farman, Martin Martens |
| | „Du bist nicht allein!“ Servicepunkt – mit Samia Farman |
| 14:00 Uhr | „In aller Munde“ Deutsch für den Alltag mit Bettina Kalisch |
| 15:30 Uhr | „Aus Alt mach Neu“ Kreativkurs mit Samia Farman |
| | „Feuer, Wasser, Sturm“ Familientheater mit Bettina Kalisch, Susanne Roloff |
| 18:00 Uhr | „Alle(s) in Bewegung“ Sivanada–Yoga mit Susanne Roloff |
| **Freitag** | |
| 19:30 Uhr | Generationen–Kino (vierzehntägig) mit Klaus Labsch und Susanne Roloff |
| **Wochenende** | |
| | Workshops nach Absprache |
| | „Wege übers Land“ individuell in Absprache mit Kursleiter Dr. Klaus Labsch |

Landwerke MV
Breitband GmbH

Wir bauen ein **Glasfaser-Netz** für unser Land.

Rasch kostenlosen Glasfaser-Hausanschluss sichern*

Wunsch-produkt buchen. Wechselvorteil nutzen. Sofort unbegrenzt surfen.



*Nur in der Planungs- und Bauphase im betreffenden Abschnitt Ihrer Gemeinde. Nur in Kombination mit einem Laufzeitvertrag.

Beschenken Sie sich und Ihre Familie mit dem **schnellsten Wow** für **M-V**

breitlandnet.de
03981 474-480
kundenservice@breitlandnet.de

BreitlandNet
Ein Produkt der Landwerke M-V Breitband GmbH

Gefördert durch:
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
Bundesförderung Breitband
atene KOM Projektträger
Mecklenburg Vorpommern MV tut gut.
Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung
LANDKREIS ROSTOCK



# Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchgemeinde Gnoien - Wasdow

## Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im Dezember 2021 und Januar 2022

Sollte es nicht anders von staatlicher oder landeskirchlicher Seite verordnet werden, gelten bei uns folgende Regeln:

1) Wer Symptome einer starken Erkältung hat, soll sich von allen Veranstaltungen fernhalten - ganz gleich, ob geimpft oder ungeimpft.

2) Es gilt die 2G+ Regelung bei allen Veranstaltungen der Kirche außer Gottesdiensten und Trauerfeiern.

3) Sollte es wieder zu einem Lockdown kommen, werden wir als Kirchengemeinde entsprechend vorgehen.

4) Wenn die hier angekündigten Gottesdienste und Veranstaltungen nicht wie geplant stattfinden sollten, achten Sie bitte auf Aushänge in unseren Schaukästen und auf Zeitungsartikel, aus denen hervorgeht, welche Regeln zu beachten sind. Dies gilt insbesondere für die Gottesdienste am Heiligabend und zum Silvester. Bringen Sie bitte immer Maske, Impfausweis und/oder Schnelltestergebnis mit. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Und vergessen Sie bitte nicht: Nicht die, die Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz anderer verordnen, sind Ihr Feind, sondern das Virus ist unser gemeinsamer Feind, den wir alle bekämpfen müssen. Das Virus ist da. Die Gefahr ist real.

**02.12.21 Gemeindenachmittag** 14.30 Uhr Gnoien, Pfarrhaus
**05.12.21 2. Advent** 14.00 Uhr Gnoien, Kirche: Musikalischer GD mit Solisten, Posaunen- und Kirchenchor
**09.12.21 Frühstück 50 Plus** 09.30 Uhr Gnoien, Pfarrhaus
**12.12.21 3. Advent** 10.00 Uhr Wasdow, Kirche: GD
**19.12.21 4. Advent** 10.00 Uhr Gnoien, Kirche: GD
**24.12.21 Heiligabend** 14.30 Uhr Gnoien, Kirche: GD mit Krippenspiel
14.30 Uhr Wasdow, Kirche: GD mit Krippenspiel
17.00 Uhr Gnoien, Kirche: Christvesper mit Chor und Posaunenchor
**25.12.21 1. Weihnachtstag** 10.00 Uhr Gnoien, Kirche: GD mit AM
**26.12.21 2. Weihnachtstag** 10.00 Uhr Wasdow, Kirche: GD
**31.12.21 Silvester** 14.00 Uhr Wasdow, Kirche: GD mit AM
17.00 Uhr Gnoien, Kirche: GD mit AM
**02.01.22 Neujahr** 10.00 Uhr Gnoien, Pfarrhaus: GD
**06.01.22 Gemeindenachmittag** 14.30 Uhr Gnoien, Pfarrhaus
**09.01.22 1. So. n. Epiphanias** 10.00 Uhr Wasdow, Kirche: GD
**16.01.22 2. So. n. Epiphanias** 10.00 Uhr Gnoien, Pfarrhaus: GD
**20.01.22 Frühstück 50 Plus** 09.30 Uhr Gnoien, Pfarrhaus
**23.01.22 3. So. n. Epiphanias** 10.00 Uhr Gnoien, Pfarrhaus: GD
**24.01. - 28.01.22 Bibelwoche** je 14.30 Uhr Wasdow, Feuerwehrhaus
je 19.00 Uhr Gnoien, Pfarrhaus
**29.01.22 Brunch** 10.00 Uhr Gnoien, Pfarrhaus: Brunch
**30.01.22 Letzt. So. n. Epiphanias** 10.00 Uhr Gnoien, Pfarrhaus: GD zum Abschluss der Bibelwoche mit AM
03.02.22 Gemeindenachmittag 14.30 Uhr Gnoien, Pfarrhaus
**06.02.22 4. So. v. d. Passionszeit** 10.00 Uhr Gnoien, Pfarrhaus: GD

**Christenlehre:**
*Montags:*
15.00 Uhr, Pfarrhaus Gnoien: Walkendorfer Schüler
*Dienstags:*
14.00 Uhr Pfarrhaus Gnoien: Gnoiener Schüler
**Probe Kirchenchor:**
*Dienstags:*
18.30 Uhr, Pfarrhaus Gnoien
*Freitags:*
19.30 Uhr, Pfarrhaus Gnoien (Probe Posaunenchor)

Dr. Mitchell Grell, Am Kirchenplatz 11, 17179 Gnoien
Kirchenbüro: 039971/ 12406

**Manche lassen ihr ganzes Leben zurück. Um es zu behalten.**

Wir unterstützen Menschen, die auf der Flucht sind, damit sie ein Leben in Würde führen können. **brot-fuer-die-welt.de/fluechtlinge**

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.



# Die Werbemacher

regioaktiv ist eine junge Werbeagentur aus Rostock mit Standorten in Hessen & Mecklenburg-Vorpommern. Zu unserem Portfolio gehören Leistungen in den Bereichen Design, Web, Marketing, Druck, Social-Media, Apps & Programmierung. Kunden aus der Region & ganz Deutschland schätzen unseren ganzheitlichen Ansatz: Ob Broschüre, Mailing. Eventplanung, Homepage. Internetshop. Anzeigenwerbung oder Social-Media-Strategie, wir realisieren Kommunikation & Werbung stets mit einem strukturierten Konzept, einer eindeutigen Botschaft & fokussieren uns dabei auf eine klar definierte Zielgruppe. Für Städte, Kommunen & Kunden aus der freien Wirtschaft entwickeln wir kreative Gesamtkonzepte.

regioaktiv
Werbeagentur

**Wir wünschen ein frohes Fest & ein gesundes neues Jahr 2022.**



Regio | Events | Kultur | Shoppen | Fun | Surfen | Tipps | Freizeit | Schnäppchen | Schmökern

*Kommunikation & Werbung aus Leidenschaft*

**www.werbeagentur-regioaktiv.org**

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Altkalen und Boddin

## Veranstaltungskalender für Dezember

Zum Zeitpunkt der Drucklegung gilt für alle Veranstaltungen die 3 G - Regel

Alle Veranstaltungen können nur in Abhängigkeit von den aktuellen Entwicklungen der Pandemie stattfinden. Bitte informieren Sie sich über kurzfristige Änderungen auf unseren Internetseiten www.altkalenboddin.wordpress.com und www.kirche-mv/boddin

Sonntag, 12. Dezember, 10.00 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst des Pfarrsprengels in der Kirche Finkenthal

Mittwoch, 15. Dezember, 18.00 Uhr
Krippenspielprobe der Konfirmanden in der Kirche Boddin

Sonntag, 19. Dezember., 16.00 Uhr
Adventsmusik und Wunschliedersingen des Pfarrsprengels in der Kirche Altkalen

Heiligabend, 24. Dezember, 14.00 Uhr
Christvesper in der Kirche Finkenthal

Heiligabend, 24. Dezember, 15.30 Uhr
Christvesper mit kleinem Krippenspiel in der Kirche Altkalen

Heiligabend, 24. Dezember, 17.00 Uhr
Christvesper mit kleinem Krippenspiel in der Kirche Boddin

Sonntag, 26. Dezember, 09.30 Uhr
Weihnachtsgottesdienst mit Posaunenchor in der Kirche Boddin

Sonntag, 26. Dezember, 10.30 Uhr
Weihnachtsgottesdienst in der Kirche Altkalen

Altjahresabend, 31. Dezember, 14.00 Uhr
Gottesdienst in der Kirche Finkenthal

Altjahresabend, 31. Dezember, 15.30 Uhr
Gottesdienst in der Kirche Altkalen

Altjahresabend, 31. Dezember, 17.00 Uhr
Gottesdienst in der Kirche Boddin

Sonntag, 02. Januar 2022, 10.00 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst des Pfarrsprengels zum Neuen Jahr in der Kirche Boddin

Mittwoch, 12. Januar 2022, 18.00 Uhr
Gemeinsamer Konfirmandenabend der Jahrgangsstufe 7 im Pfarrhaus Gnoien

Sonntag, 16. Januar 2022, 09.30 Uhr
Gottesdienst zur Jahreslosung 2022 in der Kirche Boddin

Sonntag, 16. Januar 2022, 10.30 Uhr
Gottesdienst zur Jahreslosung 2022 in der Kirche Altkalen

**Sie sind herzlich eingeladen!**

Ihr Pastor Jens-Uwe Goeritz
OT Boddin, Boddin 58, 17179 Walkendorf
Tel.: 0177/7111756

---

Evang.-Luth. Trinitatis-Kirchengemeinde Basse

## Kirchliche Nachrichten

**Die Kirchengemeinde lädt herzlich ein:**
**Samstag, 04.12. - Adventsmarkt in Walkendorf**
*Beginn um 14.00 Uhr*

Wir laden Sie herzlich ein zum Adventsmarkt in Walkendorf am und im Pfarrhaus. Mit heißen Getränken und vielen Leckereien möchten wir gemeinsam die Weihnachtszeit einläuten. Versuchen Sie Ihr Glück bei der Tombola. Falls Sie noch nicht alle Weihnachtsgeschenke zusammen haben, lässt sich mit Sicherheit etwas Schönes und Selbstgemachtes an unseren Verkaufsständen finden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sonntag, 05.12.2021 - 2. Advent
10.00 Uhr - Basse, Gemeinsamer Gottesdienst

Mittwoch, 08.12.2021
18.00 Uhr - Basse, Konfirmandengruppe 7+8

Sonntag, 12.12.2021 - 3. Advent
16.30 Uhr - Behren-Lübchin
Adventsmusik zum Mitsingen und Zuhören mit dem Bläserchor Gnoien anschließend Glühwein vor der Kirche

Mittwoch, 15.12.2021
14.00 Uhr - Basse, Adventsnachmittag

Mittwoch, 15.12.2021
18.00 Uhr - Basse, Konfirmandengruppe 7+8

Donnerstag, 16.12.2021
14.00 Uhr - Walkendorf, Adventsnachmittag

Samstag, 18.12.2021
09.30 Uhr - Walkendorf, Kinderkirche

Sonntag, 19.12.2021 - 4. Advent
10.00 Uhr - Basse, Gottesdienst mit Krippenspiel

Mittwoch, 22.12.2021
18.00 Uhr - Basse, Konfirmandengruppe 7+8

Freitag, 24.12.2021 - Heiligabend
14.30 Uhr - Walkendorf, Christvesper mit Krippenspiel
16.30 Uhr - Behren-Lübchin, Christvesper m. Krippenspiel
18.00 Uhr - Basse, Christvesper

Sonntag, 26.12.2021 - Zweiter Weihnachtstag
09.00 Uhr - Behren-Lübchin, Weihnachtsgottesdienst
10.30 Uhr - Walkendorf, Weihnachtsgottesdienst

Freitag, 31.12.2021 - Silvester
17.00 Uhr - Basse, Gottesdienst zum Jahreswechsel
mit Sektempfang

Sonntag, 09.01.2022
16.00 Uhr - Behren-Lübchin, Musikalischer Gottesdienst
Abschied von Weihnachten

Mittwoch, 12.01.2022
18.00 Uhr - Gnoien, Konfirmandengruppe Klasse 7

Donnerstag, 13.01.2022
14:00 Uhr - Walkendorf, Gemeindenachmittag

Sonntag, 16.01.2022
09.00 Uhr - Basse, Gottesdienst
10.30 Uhr - Walkendorf, Gottesdienst

Montag, 17.01.2022
18.00 Uhr - Gnoien, Konfirmandengruppe Klasse 8

Mittwoch, 19.01.2022
14.00 Uhr - Basse, Gemeindenachmittag

Samstag, 22.01.2022
09.30 Uhr - Walkendorf, Kinderkirche

Sonntag, 23.01.2022
10.00 Uhr - Behren-Lübchin, Gottesdienst

Mittwoch, 26.01.2022
18.00 Uhr - Basse, Konfirmandengruppe 7+8

Sonntag, 30.01.2022
09.00 Uhr - Walkendorf, Gottesdienst
10.30 Uhr - Basse, Gottesdienst

Sonntag, 13.02.2022
09.00 Uhr - Basse, Gottesdienst
10.30 Uhr - Walkendorf, Gottesdienst

**Bitte beachten Sie:**
Änderungen sind aufgrund der Corona-Lage möglich. Die Auflagen der 3G, 2G oder 2G+ Bestimmungen richten sich nach der Corona-Ampel und den aktuellen Vorschriften.

Pastorin Anja Kiesow, OT Basse 5, 17179 Walkendorf
Tel: 039972/51253, Mobil: 0163/5963894

# Allgemeines

## Verein Archäologisches Landesmuseum gegründet

Engagierte des Freundeskreises Archäologisches Landesmuseum M-V gründeten am 27.11.2021 den gleichnamigen Förderverein in Rostock. Die Gründungsmitglieder gaben mit sechs Kanonenschüssen im Altstadthafen den Startschuss für die nun offizielle Unterstützung des Gebäudes und der Institution im Entstehen. Sie knüpfen damit an vielfältige Bürgerinitiativen seit 1992 an, die sich für die Einrichtung eines Archäologischen Landesmuseums in Mecklenburg-Vorpommern einsetzen. Es ist das einzige Bundesland ohne ein solches Museum. Alle Interessierten sind eingeladen, sich als Fördermitglieder oder ordentliche Mitglieder im Verein einzubringen. Der Verein setzt die Aktivitäten der gleichnamigen Interessengemeinschaft fort. In seinen Vereinszwecken möchte er sowohl den Bau und die Ausstattung des zukünftigen Archäologischen Landesmuseums fördern als auch darauf bezogene Aktivitäten im ganzen Land, nicht zuletzt die archäologische Bildung. Die Eröffnung des Archäologischen Landesmuseums ist für 2032 geplant.

In seiner Einführung in die Vereinsziele betonte Carsten Schmoldt, dass dieser Verein dem bürgerschaftliche Engagement für Archäologie und das zukünftige Archäologische Landesmuseum einen Raum und eine Plattform gibt. Er zeigte Funde von Weltrang aus allen Regionen des Landes, die bei Ausgrabungen von archäologischen Grabungsteams und ehrenamtlichen Bodendenkmalpflegern gefunden wurden.

Bis zur Eröffnung des Museums ist zunächst die Fortsetzung der landesweite Plakat- und Ausstellungsaktion „Was ist das denn?“ geplant, die mit Ausstellungen im Rostocker Rathaus einen Vorgeschmack auf die Fundstücke von Weltrang im Museum gibt. Darüber hinaus präsentiert der Freundeskreis bereits eine Ausstellung im Landtagsgebäude in Schwerin und plant einen Parlamentarischen Abend, um die Verantwortlichen im Landtag über die Notwendigkeit und Bedeutung eines solchen Museums zu informieren. Weiterhin gibt es Ideen für Projekte mit Kindern, für das kommende Schliemannjahr oder auf der Buga.

Zum Gründungsvorstand gehören der frühere Rostocker Oberbürgermeister Roland Methling (Vorsitzender), der ehrenamtliche Bodendenkmalpfleger und Organisator von 15.000 Unterschriften für ein Archäologisches Landesmuseum in der Initiative IPAL Carsten Schmoldt (Stellvertretender Vorsitzender), der Banker Marcus Arndt (Schatzmeister), die ehrenamtlichen Bodendenkmalpfleger Annette Weidemann und Theo Rosentreter (beide Beisitzer). Als Rechnungsprüfer unterstützen Hans Behn (Archäologische Gesellschaft), Hannes Palm (Heimatverein Klützer Winkel) und David Krüger (Demminer Heimatverein und Heimatverband M-V) die Arbeit des Vereins.

Die Gründungsveranstaltung fand im geschichtsträchtigen „Hausbaumhaus“ in Rostock statt. Die 25 Gründungsmitglieder kamen aus dem gesamten Bundesland. Besondere Unterstützung erhielten sie von der Landtagspräsidentin Brigit Hesse, die ein Grußwort hielt, die Gründungssatzung mit zeichnete und in den Verein eintrat.

Neben den Engagierten der Bürgerinitiative Freundeskreis Archäologisches Landesmuseum und den ehrenamtlichen Bodendenkmalpflegern gründeten auch engagierte Rostocker Bürgerinnen und Bürger wie Thomas Böhm (MV 1), Sebastian Schröder (Staatssekretär aD), der Rostocker Stadtvertreter Johannes Kalbe und die Geschäftsführerin des Heimatverbandes Mecklenburg-Vorpommern Anna-Konstanze Schröder sowie der Landesarchäologe Detlef Jantzen und der Präsident der Archäologischen Gesellschaft Hans Behn. Nach der formalen Gründung gingen alle, begleitet von der Rostocker Schützenkompagnie Concordia, in den Stadthafen und gaben mit deren Hilfe die Startschüsse. Die Gruppen „Vild Blood“ und „Pohl Sippe“ präsentierten die Kleidung und Waffen der Wikinger und Slawen um 900.




Nach dem bunten Treiben im Hafen wurde noch zu einem kleinen Sektempfang im Hausbaumhaus geladen. Dort zeigten die Philatelisten eine Ausstellung über archäologische Funde auf Briefmarken. Schließlich berieten die Vereinsmaaten über aktuelle archäologische Funde im Land und zukünftige Projekte des Vereins. Mit der Vereinbarung zur Finanzierung zwischen Land und Stadt im vergangenen Jahr wurden die Maßnahmen für den Bau des Museums freigegeben. Im Februar endet die Ausschreibung des Architektenwettbewerbs. Carsten Schmoldt vertritt die interessierten Bürgerinnen und Bürger und den Verein in der Wettbewerbsjury. Weitere Informationen zu den Vereinsaktivitäten findet man auf der Webseite www.freundeskreis-alm.de. Dort können Interessierte auch einen Aufnahmeantrag herunterladen.

Anna-Konstanze Schröder

---

Deutsche Rheuma-Liga e.V.

## Geburtstagsgrüße

Die Teterower Rheuma-Gruppe gratuliert im Dezember ihren Mitgliedern recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute im neuen Lebensjahr.

Weiterhin wünschen wir all unseren Mitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen friedlichen Jahreswechsel. Und bleibt bitte alle so gesund wie möglich.

Der Vorstand
V. Schiller

---

## Die nächste Ausgabe des Gnoiener Amtskuriers erscheint am Samstag, dem 05. Februar 2022

Bitte geben Sie Ihre Manuskripte in der Hauptverwaltung des Amtes Gnoien ab. Die Manuskripte werden nur per Email oder CD angenommen.

## Anzeigenschluss: 20.01.2022

**Achtung!** Die zur Verfügung gestellten Originalbilder für die Ausgabe im jeweiligen Amtskurier sind in der Hauptverwaltung wieder abzuholen.

---

Impressum **Gnoiener Amtskurier**

Das Bekanntmachungsblatt des Amtes Gnoien erscheint 11x jährlich mit einer Auflagenhöhe von 3.100 Exemplaren und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.
Das Bekanntmachungsblatt kann bei Erstattung der Portokosten einzeln oder im Abonnement über das Amt Gnoien bezogen werden.
Herausgeber: DruckWerk14 GmbH
Gesamtherstellung: DruckWerk14 GmbH, Demminer Straße 18, 17159 Dargun, Tel.: 039959-331488, Fax: 039959-331489
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für die Gemeinden: Die Bürgermeister
Verantwortlich für den außeramtl. Teil und Gestaltung: DruckWerk14 GmbH
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich dafür ist. Alle enthaltenen Bild- sowie Textbeiträge sind urheberrechtlich geschützt.
Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Kopieren des “Gnoiener Amtskurieres” ist untersagt bzw. nur mit ausdrücklicher Genehmigung der DruckWerk14 GmbH gestattet. Für die Veröffentlichung von Anzeigen und die Mitverteilung von Werbematerial gilt unsere aktuelle Preisliste von 1/2017.
Die Hauptverwaltung des Amtes Gnoien bittet alle Einreicher von Artikeln für den Amtskurier, nur selbst fotografierte Bilder abzugeben, da nur diese veröffentlicht werden. Außerdem muss unter jedem Artikel, der veröffentlicht werden soll, der Verfasser stehen.

DU Deutsches Rotes Kreuz

# ZEIT FÜR MENSCHLICHKEIT.



## Auf uns ist Verlass – auch in der Berufsausbildung

Wir sichern seit fast 30 Jahren den medizinischen Pulsschlag in Mecklenburg-Vorpommerns ländlichen Regionen. Vom selbstgekochten Mittag bis zur sicheren, topmodernen Behandlungsweise: Wir kümmern uns um alles Inhouse.

**Wir suchen Dich für unser DRK-Krankenhaus Teterow**

## Berufsausbildung (m/w/d) Pflegefachfrau / Pflegefachmann

Ausbildungsbeginn 09/2022

### Das erwartet Dich:

Hier **kennt man sich** und grüßt sich auf dem Flur. Wir leben ein **Miteinander**, in dem jede Meinung zählt. Egal ob du neu bist oder seit 20 Jahren dabei. Wir sprechen über Fachbereiche und Berufstitel hinweg **auf Augenhöhe** miteinander und treffen **schnelle Entscheidungen**. Als erste in M-V haben wir die **Digitale Patientenakte** eingeführt. Damit wird unser Alltag strukturierter und sicherer, damit wir unsere kostbare Zeit dort nutzen, wo sie am nötigsten gebraucht wird: Am Bett unserer Patient*innen.

### Bewirb Dich bis Ende Januar:

**DRK-Krankenhaus Teterow**
Personalabteilung
Simone Lüdtke
Tel.: 03996 141-155

E-Mail: personal@drk-kh-mv.de

...mit attraktiver Vergütung!

**Dein Job des Lebens**

Alle Infos findest Du hier: **www.drk-zukunft.de**

## Wo erledige ich was? - Zuständigkeiten und Erreichbarkeiten im Amt Gnoien



| | | |
|---|---|---|
| Lars Schwarz | **Amtsvorsteher** | 039971 - 18211 |
| Janette Höter | **amt. Leitende Verwaltungsbeamtin** | 039971 - 18222<br>hoeter@amt-gnoien.de |
| **Zentrale Dienste/Bürgerservice - Amtsleiterin: Katja Fischer** | | |
| Katja Fischer | allg. Verwaltung, Wahlen, EDV | 039971 - 18260<br>fischer@amt-gnoien.de |
| Juliane Bernau | allg. Verwaltung, Wahlen, Amtskurier | 039971 - 18210<br>bernau@amt-gnoien.de |
| Stephanie Meier | allg. Verwaltung | 039971 – 18213<br>meier@amt-gnoien.de |
| Birgit Balz | Personal | 039971 - 18214<br>balz@amt-gnoien.de |
| Anja Otto | Einwohnermeldeamt, Jugend/Kultur/Sport, Kita, Fischereiwesen | 039971 - 18233<br>otto@amt-gnoien.de |
| Kerstin Wilke | Standesamt, Namensänderungsbehörde, Schulen | 039971 - 18232<br>wilke@amt-gnoien.de |
| Martina Suhrbier | Wohngeld, Gebäudemanagement, öffentliches Grün, Kinderspielplätze | 039971 - 18244<br>suhrbier@amt-gnoien.de |
| **Bau- und Ordnungsverwaltung - Amtsleiterin: Janette Höter** | | |
| Janette Höter | allg. Bauverwaltung | 039971 - 18222<br>hoeter@amt-gnoien.de |
| Manja Sonnenberg | allg. Bauverwaltung, Ausbau- und Erschließungsbeiträge, Teiche/ Sölle | 039971 - 18223<br>sonnenberg@amt-gnoien.de |
| Christina Matzke | Ordnungsangelegenheiten, Feuerwehren | 039971 - 18230<br>matzke@amt-gnoien.de |
| Brigitte Heise | Gewerbe, Straßenunterhaltung und -beleuchtung, Gehölzschutz, Fundbüro | 039971 - 18231<br>heise@amt-gnoien.de |
| Jessica Garche | Liegenschaften, Pachten | 039971 - 18220<br>garche@amt-gnoien.de |
| Dominic Wolff | Wohnungsverwaltung für die Gemeinden Altkalen, Finkenthal, Walkendorf | 039971 - 18226<br>wolff@amt-gnoien.de |
| Evelin Grapentin | Wohnungsverwaltung für die Gemeinde Behren-Lübchin | 039971 - 18254<br>grapentin@amt-gnoien.de |
| **Finanzverwaltung - Amtsleiterin: Ruth Ehlert** | | |
| Ruth Ehlert | Geschäftsbuchhaltung | 039971 - 18250<br>ehlert@amt-gnoien.de |
| Heidrun Dreßel | Geschäftsbuchhaltung | 039971 - 18253<br>dressel@amt-gnoien.de |
| Evelin Grapentin | Geschäftsbuchhaltung | 039971 - 18254<br>grapentin@amt-gnoien.de |
| Beate Kubatzki | Leiterin Amtskasse | 039971 - 18251<br>kubatzki@amt-gnoien.de |
| Maja Schwenck | Kasse | 039971 - 18252<br>schwenck@amt-gnoien.de |
| Stephanie Hundt | Vollstreckung, Vollziehung, Insolvenzen | 039971 - 18255<br>hundt@amt-gnoien.de |
| Manuela Kluske | Steuern/Abgaben, Seniorenbetreuung, Friedhofsverwaltung, Soziales | 039971 - 18257<br>kluske@amt-gnoien.de |

**Öffentliche Bekanntmachungen**

für das Amt Gnoien, die Warbelstadt Gnoien und die Gemeinden Altkalen, Behren-Lübchin und Walkendorf werden auf der Homepage des Amts Gnoien unter www.amt-gnoien.de → „Öffentliche Bekanntmachungen/Satzungen“ bekannt gegeben.

DEMOBI
Der Mobile Pflegedienst

## Pflegekontrollbesuche nach § 37.3SGBXI



Wenn Sie einen Pflegegrad haben und von einer privaten Pflegeperson gepflegt werden, verlangt die Pflegekasse in regelmäßigen Abständen einen Beratungsbesuch durch einen eingetragenen Pflegedienst. Sollten Sie dem nicht nachkommen, kann es zur Kürzung bzw. Streichung des Pflege geldes kommen.

Vereinbaren Sie rechtzeitig mit Ihrem Pflegedienst DEMOBI einen Termin, damit es zu keinen Kürzungen kommt und ihre optimale Versorgung weiterhin sichergestellt ist.

**www.demobi.de**

*Das Demobi-Team wünscht Ihnen ein frohes und erholsames Weihnachtsfest.*

0800 55555 09 (KOSTENFREI)

